

TuS- EXPRESS



Vereinszeitung TuS Lipperode · Ausgabe 1/2021



- Virtueller Silvesterlauf bringt Spenden ein
- JHV der Fußballabteilung
- Interview mit Dirk Solzbach
- Renovierungsarbeiten am Tennisheim

Diagnose: erstklassig versorgt

Der erste Schritt zur Genesung ist ein gutes Gefühl. Darum haben unsere Versicherten Anspruch auf innovative Leistungen aus dem **Bereich der Spitzenmedizin.**

Ich berate Sie gern:

Stefan Brand Firmenkundenberater

Bachelor Health Communication

Tel. 040 - 460 65 11 08 56 oder 0151-18 05 29 22

stefan.brand@tk.de



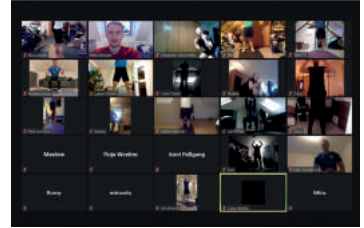


**Liebe Mitglieder,
liebe Leser,**
die Pandemie hat Deutschland und den Rest der Welt weiterhin fest im Griff. Leider können wir auch zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen, wann und wie es mit dem Vereinssport weitergeht. Wir werden euch auf jeden Fall über unsere

Homepage und den sozialen Medien auf den Laufenden halten. In eigener Sache: Nach 28 Jahren ununterbrochene ehrenamtlicher Tätigkeit für den TuS Lipperode (15 Jahre Betreuer/Trainer im Jugendbereich in der Zeit auch noch 6 Jahre Jugendobmann und 13 Jahre 1. Vorsitzender) werde ich mich in diesem Jahr auf der Jahreshauptversammlung nicht mehr zur Wahl stellen. Es scheint die Zeit gekommen zu sein, um das "Zepter" weiterzugeben. Die Liste der Personen, bei denen ich mich bedanken möchte, ist sehr lang. Stellvertretend für Alle möchte ich mich bei Adolf Barkey, Christoph Geister, Volker Brand, Rainer u. Martin Panke, Peter Tack, Jürgen Remmert, Peter Peppel, Detlef Bischoff, Martin Sandknop, Esther Jochheim, für die wirklich herausragende Unterstützung in den ganzen Jahren, bedanken. Ohne Euren Rückhalt und Loyalität wäre so einiges nicht zu verwirklichen gewesen. Meinem Nachfolger wünsche ich viel Erfolg, Spaß und auch ein glückliches Händchen für diese nicht immer einfache Aufgabe und bitte euch Alle auch den neuen Vorstand weiterhin so tatkräftig zu unterstützen, um den TuS weiter nach vorne zu bringen. Gelebte Gemeinschaft sollte nicht nur ein Spruch sein.

Bleibt gesund !!

Hans-Jürgen Weber
(1. Vorsitzender)



Online Training der ersten Mannschaft.....Seite 2



*Interview mit Dirk Solzbach....
Seite 37*

Inhalt

| | |
|----------------------|------|
| Seniorenfußball..... | S. 2 |
| Jugendfußball..... | S.11 |
| Tennis..... | S.23 |
| Breitensport..... | S.31 |
| TuS Intern..... | S.33 |
| Marketing..... | S.41 |

Das Titelbild zeigt die Teilnehmer des virtuellen Silvesterlaufes



1. Herren

Winziger Vorsprung, Training per App

Die Saison 20/21 ist wohl die kurioseste und kürzeste Kreisliga-Saison aller Zeiten, zugleich ist es die zäheste – und wahrscheinlich zählt sie am Ende gar nicht: In der A-Kreisliga Lippstadt stehen die Zeichen auch im April noch auf Stillstand. Die Coronavirus-Pandemie hat den Spielbetrieb seit Ende Oktober zum Erliegen gebracht, bislang sind erst 75 von insgesamt 272 Begegnungen absolviert worden. Mindestens die Hälfte aller Partien (136) müsste jedoch bis Ende Juni für eine Wertung gespielt werden. „Die Hoffnung stirbt zuletzt“, will Lipperodes Spielertrainer Corrado Modica noch nicht aufstecken. Der in einem zwischenzeitlichen Stufenplan anvisierte 5. April ist wegen ansteigender Inzidenzzahlen aber längst vom Tisch. Und selbst wenn wieder „Kontaktsport außen“ erlaubt wäre, sollen die Vereine zwei bis vier Wochen Zeit zur Eingewöhnung bekommen – was gesundheitlich sicher unerlässlich ist, den Zeitplan aber noch knapper macht.

Sollte wieder gekickt werden, würde voraussichtlich die Quotientenregel angewendet – also die gehaltenen Punkte durch absolvierte Spiele geteilt. Dabei ginge der TuS mit dem winzigen Vorsprung von 0,033 Punkten ins Rennen: Bis zum Herbst hatte die Mannschaft 21 Zähler aus neun Partien geholt, macht im Schnitt 2,333 Punkte pro Spiel. Zum Vergleich: TuS Ehringhausen (23/10=2,3), Bad Westerkotten II (20:9=2,22), VfL Hörste/Garfeln (17/8=2,13). Verrückt: Duelle gegen diese Mannschaften gab es noch gar nicht.

Trotz aller Unsicherheit sind die Lipperoder seit Mitte Februar aber im Training. Wobei das völlig anders als sonst abläuft – buchstäblich, denn mehr als Laufen geht gerade kaum. „Aber dafür haben wir nach der Winterpause schon ordentlich was gemacht“,

sagt Modica. Trotz Schnee und dunkler Jahreszeit hat es gut funktioniert. Auf eine Gewichtskontrolle oder ähnliches hat man verzichtet, das Vertrauen in die Spieler ist groß. Über eine App (Train your Team) können Strecken sowie Zeiten vorgegeben und erledigt werden. „Die App erhöht den Reiz, weil man sich auch untereinander vergleichen kann.“ Zu den wöchentlich zwei bis drei individuellen Läufen kommen regelmäßige Fitness- und Stretching-Einheiten mit Athletiktrainer Didi Fegler, die als gemeinsame Videokonferenz aller Herren- und Frauenmannschaften stattfinden. Derzeit ist das Pensum etwas gedrosselt, um nicht zu überziehen, aber das Konditionslevel zu halten, falls der Startschuss wieder fällt. Dafür wären dann wenigstens alle Spieler einsatzbereit, auch Langzeitverletzte wie Erik Barkey oder Jesco Ruths.

Vor allem die Sehnsucht nach dem Ball ist riesig, die meisten Spieler haben wohl noch nie so lange pausiert. Übungen mit Ball am Fuß gab es seit inzwischen einem halben Jahr nicht mehr. Dass nach dem Brand des Sportheims schon wieder so lange das „Miteinander“ ausfalle, schmerzt gerade im auf Gemeinschaft setzenden TuS ganz besonders. Darum würde Modica sich bei einem Saisonabbruch freuen, wenn zumindest wieder trainiert und Freundschaftsspiele durchgeführt werden könnten.

Falls die Saison nicht gewertet wird, würde man auch in der kommenden Saison oben mitmischen wollen. Neben den Neuzugängen Kevin Salido Cobas und Francesco Galeano (siehe andere Seite) stößt dann auch Torben Lehmann zum Kader: Der Kapitän der A-Jugend soll zu den Senioren „hochgezogen“ werden. Trainer Modica hat bereits fürs kommende Jahr zugesagt, weitere Gespräche laufen.

1. Herren



TuS verpflichtet Kevin Salido Cobas

Die 1. Herren haben in der Winterpause Kevin Salido Cobas verpflichtet. Der 22-jährige Spanier kommt vom SF Ostinghausen und wird im offensiven Mittelfeld eingesetzt. Seine vorherigen Stationen waren der SV Lippstadt in der Jugend und der SuS Bad Westernkotten. Salido Cobas: "Der TuS Lipperode hat sich schon lange um mich bemüht und ich möchte beim Projekt Aufstieg helfen." Die Eingewöhnung dürfte dem Neuzugang nicht allzu schwerfallen, da er in Lipperode beheimatet ist und einige der neuen Mannschaftskollegen bereits aus der Jugend kennt.

Heinz Kemper, sportlicher Leiter Senioren, freut sich auf den baldigen Einsatz Salidos: "Kevin wird uns aufgrund seiner Erfahrung aus Landes- und Bezirksliga sicherlich sehr

gut weiterhelfen können. Wir freuen uns einen talentierten, jungen Spieler bei uns begrüßen zu dürfen."



Galeano-Brüder verstärken die 1. Mannschaft

Die 1. Mannschaft des TuS Lipperode verpflichtet zur neuen Saison Francesco Galeano. Der 32-jährige Italiener kommt vom SF Ostinghausen und hat in seiner Laufbahn als Stürmer bereits mehrfach die Torjägerkanone seiner Liga gewonnen. Galeano, der mit TuS-Coach Corrado Modica in der Westfalenliga gespielt hat, freut sich auf seine neue Aufgabe: "Die Entwicklung vom Verein hat mich inspiriert und ich möchte

mit meinen Toren zum Erfolg beitragen sowie meine Erfahrung an die jungen Spieler weitergeben." Für eine gelungene Eingewöhnung wird ihm dabei helfen, dass sein Bruder André ihm ebenfalls zum Birkenbruch folgt. André wird das Trainerteam als Betreuer unterstützen. Modica: "Wir freuen uns über die Neuzugänge im Team. Uns ist ein echter Transfer-Coup gelungen und wir gewinnen dadurch weiter an Qualität."

Fliesenformat ob groß oder klein

DW FLIESEN
DESIGN

Daniel Wittmers
Inhaber

Grabbestr. 6
59555 Lippstadt

Tel.: 0 29 41 / 828 71 51
Mobil: 0152 / 318 718 61

info@DW-Fliesendesign.de

www.DW-Fliesendesign.de



Meisterbetrieb des Handwerks

An der Bellevue 16 · 59558 Lippstadt-Lipperode
Tel.: 0 29 41 / 27 32 65 · Mobil: 01 71 / 6 90 37 53

Heizung · Sanitär · Wartung
Kundendienst · Solar · Badgestaltung

2. Herren



Spieler signalisieren, dass sie bleiben wollen

So wie unserer Zweiten ist es wahrscheinlich allen Mannschaften in den vergangenen Monaten ergangen. Kein Fußball auf dem Platz, kein gemeinsames Trainieren und auch kein gemütliches Zusammensitzen nach dem Training oder nach dem Spiel.



Eine wirklich schwierige Situation für alle. Doch die Mannschaft hat versucht das Beste daraus zu machen. Vor Weihnachten hat sie sich per Videokonferenz getroffen, zusammen gequatscht, gemeinsam-getrent ein zwei Bierchen getrunken und sich gefreut die Anderen zumindest mal wieder zu sehen. Als dann zu Beginn des Jahres klar wurde, dass der normale Trainings- und Spielbetrieb auf unbestimmte Zeit weiterhin ausfallen wird, hat sich die sportliche Leitung des TuS überlegt, wie man Corona konform Sport treiben kann. Die Möglichkeiten über eine Lauf-App, die wochenweise Trainingspläne bereit stellt, zu trainieren sowie den gemeinsamen Fitnessseinheiten via Zoom unter professioneller Anleitung wurden von den Spielern gut angenommen. Viele haben versucht über diese lange Zeit fit zu bleiben und für einen Fußball-Neustart in guter Verfassung zu sein. Mittlerweile sieht es ja eher danach aus, dass die Fußball-Pause noch andauern wird. Obwohl es somit natürlich schwierig ist, konsequent am Ball zu bleiben, haben die beiden Trainer

weiterhin ein gutes Gefühl, dass die Truppe für einen möglichen Neustart auf dem Platz konditionell gut vorbereitet wäre. Die zweite Mannschaft verfügt bereits in der aktuellen Saison über einen wirklich gut aufgestellten Kader. Die Trainingsbeteiligung war immer hoch, sodass auch die Trainingsinhalte abwechslungsreich gestaltet werden konnten. Und auch ergebnistechnisch wurde ein Schritt nach vorne gemacht. Natürlich laufen bereits die Planungen für die neue Saison. Bisher standen lockere Gespräche mit den Spielern an und alle haben ihre Bereitschaft signalisiert auch in der nächsten Saison ein Teil der TuS-Reserve bleiben zu wollen. Erfreulicherweise werden zur neuen Spielserie mehrere A-Jugendliche zu den Senioren wechseln. Die konkrete Zuordnung dieser Nachwuchsspieler zu den einzelnen Mannschaften ist noch nicht erfolgt, aber mit Sicherheit werden einige von ihnen ihre sportliche Heimat nach der Sommerpause in der Zweiten finden. Dadurch wird



dann auch die Bezeichnung TuS U23 mehr gestärkt und insgesamt die Qualität im Kader weiter erhöht. Die Vorfreude bei den Trainern und bei den Spielern auf das erste gemeinsame Training nach der langen Pause ist riesengroß, egal ob dies noch in dieser Spielserie sein sollte oder eben erst in der Vorbereitung auf die neue Saison.



3. Herren



Hoffnung auf eine Saisonfortsetzung schwindet

An der Ausgangssituation für die dritte Mannschaft hat sich aufgrund der weiter pausierten Spielzeit vorerst nichts verändert. Für das Trainerteam und die Mannschaft natürlich besonders ärgerlich. Wir erinnern uns: Nach neun Spieltagen steht die Dritte auf dem zweiten Tabellenplatz und trägt weiterhin eine weiße Weste ohne Niederlage. Wenn man dann davon ausgeht, dass wohl noch maximal die Hinrunde zu Ende gespielt werden würde, um diese Saison zu werten, dann kann man sich ausmalen, wie gut die Chancen auf eine sehr erfolgreiche Saison stehen. Beim Trainerteam um Patrick Walter, Pierre Sonntag und Dennis Drescher schwindet jedoch die Hoffnung: „Als es vor einigen Wochen hieß, dass wir bei gewissen Inzidenzen den Trainingsbetrieb ab dem 05.04.2021 wieder aufnehmen dürfen, haben wir sofort damit angefangen, die Mannschaft darauf

vorzubereiten. Aufgrund der nun vorliegenden Zahlen wird eine Saisonfortsetzung ab Anfang Mai jedoch leider immer unwahrscheinlicher.“ In einer App trackten die Spieler ihre Laufstrecken und pushen sich durch Vorgaben der Trainer oder internen Challenges zu neuen Bestzeiten. Beim Spendenlauf der Senioren knackten einige Spieler sogar die 20 KM und sammelten ordentlich Geld für den guten Zweck. Sollte die Saison doch noch fortgesetzt werden, könnte die Kondition ein entscheidender Faktor werden. Ein Saisonabbruch wäre jedoch gleichzeitig auch ein trauriger Abschied für das Trainerteam, welches sich nach der Saison anderen Aufgaben im Verein zuwenden wird. Die erfolgreiche Arbeit und Entwicklung der Dritten will und wird dann das erfahrene Trio um Nils van Heinsberg, Daniel Zimmermann und Philipp Alers weiterführen.



Premiere als Frauencoach: Michael Rausch übernimmt Bezirksliga-Team

Es war ein relativ kurzes Intermezzo von Peter Groß am Birkenbruch. Der Coach übernahm die TuS-Frauen im Sommer 2020 von Thorsten Holtkötter, stand dort fünf Bezirksliga-Spiele an der Seitenlinie und gibt den Staffeln nun schon weiter. In dem Moment, in dem die Corona-Unterbrechung der laufenden Saison endet, erteilt ein neuer Trainer die Kommandos: Michael Rausch. Für den 58-jährigen Übungsleiter wird es die erste Station als Frauencoach sein. An Erfahrung als Fußballtrainer mangelt es Rausch allerdings nicht. Im Raum Dortmund coachte der 58-Jährige, dessen Sohn Pascal für die erste Herren-Mannschaft des TuS auf Torejagd geht, bereits mehrere Männerteams in der Bezirks- und Landesliga. Zuletzt stand er unter anderem beim heimischen A-Ligisten Germania Stirpe unter Vertrag.

Fußball-Abteilungsleiter Jürgen Konrad freut sich auf den neuen Mann: „Wir sind sicher, dass er die Frauen fußballerisch weiterbringen kann.“ Co-Trainer Uwe Jacobs bleibt dem Team übrigens erhalten.

Bis Rausch seine neuen Aufgaben voller Tatendrang angehen kann, könnte es allerdings ob der angespannten Infektionslage noch etwas dauern. Immerhin: Dass die Saison in der Frauen-Bezirksliga-Staffel zwei, in der die TuSlerinnen unterwegs sind, noch fortgesetzt wird, ist wahrscheinlich. Im Gegensatz zu den Männer-Staffeln ist diese Liga mit noch zwölf Mannschaften im Rennen relativ dünn besetzt. Das erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass es bei einem möglichen Restart im Mai noch reicht, um mindestens 50 Prozent der Spiele über die Bühne zu bringen. Dann nämlich könnte die Saison gewertet werden.

Für Kapitänin Romy Günther und Co. heißt das momentan: sich zu Hause fit halten und auf alle Eventualitäten vorbereitet zu sein. Der Abstiegskampf in der Bezirksliga ist nämlich eng, auch wenn mit Germete-Wormeln und Spexard bereits zwei Vereine ihre Teams zurückgezogen haben.



Alte Herren

Weißt du noch!?

AH Fahrt 2015 nach Spelle, Emsland Erinnerungen von Heinrich Roling

5 Jahre ist es schon her, dass wir gemeinsam eine Tour in meinen alten Heimatort Spelle unternommen haben. An einem schönen Freitagmorgen ging es los. Wie schon so oft führen wir mit der Deutschen Bundesbahn. Während der Fahrt konnten wir uns auf Land und Leute und vor allem auf das Reiseproviand konzentrieren. Nach völlig reibungsloser und fröhlicher Fahrt ging es über Rheine dann nach Spelle. Hier wurde umgehend im Hotel „Haus Krone“ Quartier bezogen, und erste Vorbereitungen für das anstehende Freundschaftsspiel gegen die Alte Herren des SC Spelle-Venhaus getroffen. Los ging es für mich mit großer Vorfreude auf ein Wiedersehen mit einigen Vorfreunden meiner Speller Jugendzeit, und dem Gefühl einer optimalen Vorbereitung auf das Spiel. Meine Lipperoder Sportkameraden staunten nicht schlecht als sie plötzlich auf einem riesigen Sportgelände mit u.a. 6 Rasenplätzen standen. Man muss

dazu sagen, dass der SC Spelle-Venhaus mittlerweile ein Verein mit 5 Seniorenmannschaften ist, und alle Jugendmannschaften 2-4-mal besetzt sind.

Nachdem meine Sportkameraden dann genug gestaunt hatten, sind wir zur Tat geschritten und stellten uns dem rein optisch etwas frischer aussehenden Gegner. Dieser Eindruck sollte nicht täuschen, denn selbst die exzellente, und taktisch versierte Auswahl der „ersten Elf“, aus unserem breiten Kader von 12 aktiven Spielern, brachte nicht den gewünschten spielerischen, geschweige denn zählbaren Erfolg. Kurz kamen Zweifel auf, ob denn unsere Vorbereitung und der Proviand tatsächlich optimal waren, jedoch konnten alle Zweifel schnell wieder zerstreut werden durch die Einnahme leistungsfördernder Mittel (u.a. Wacholder).

Das Spiel endete nach diversen Wechseln Speller Spieler zu uns, und umgekehrt, sehr harmonisch.



Endlich konnte nun der gemütliche Teil des Tages in Angriff genommen werden. In der Speller Vereinsgaststätte „Zum Kegelkotten“ mischten wir uns unter die Gäste und sahen dem fröhlichen Treiben der heimischen Bevölkerung nicht nur zu, sondern beteiligten uns auch rege an deren Brauchtum. Wir lernten auch, dass ein wesentlicher Bestandteil des Brauchtums die gemeinschaftliche Einnahme eines althergebrachten Allheilmittels ist. Interessanterweise auf einem Silberlöffel serviert, handelte es sich hierbei wiederum um Wacholder.

Am Samstagmorgen ging es dann zeitig nach leckerem Frühstück zum nächsten kulturellen Highlight. Wir besichtigten die Landmaschinenfabrik B. Krone unter fachkundiger Leitung meines alten Stammtisch-

bruders Herrmann B. Mein Freund Herrmann konnte nicht nur schöne Anekdoten u.a. aus meiner Lehrzeit als Schlosser erzählen, sondern präsentierte Krone auch als einen der größten und innovativsten Landmaschinen-, und LKW Auflieger - Hersteller der Welt!



Nach dieser, für einige Kameraden, sehr herausfordernden Aufgabe (zuhören, verstehen!), wurde umgehend der nächstge-

legene Imbiss am alten Bahnhof angesteuert. Ein kleines Spätschoppen brachte dann alle Kameraden wieder in die Spur. Der Imbissbesitzer konnte sein Glück kaum fassen, wirkte aber in Sachen Bierversorgung etwas überfordert.

Am Nachmittag ging es dann wieder ins Speller Stadion zum Oberligaspiel des SC Spelle-Venhaus. Im Bereich der Tribüne konnten wir unsere Sitzplätze einnehmen und wurden herzlich vom Stadionsprecher begrüßt. Der mobile Getränke Service war „top“ und könnte ggf. auch Inspiration für unseren TuS sein.



Nach kurzer Bündelung der Kräfte haben sich dann alle Kameraden ordnungsgemäß für das anstehende Oktoberfest in Spelle angekleidet. Es erwartete uns neben Haxe u. Bier in Maßkrügen ein lustiger Abend in einer schön geschmückten Halle. Auf ging es am nächsten Morgen direkt nach dem Frühstück zum Abschlussfrühschoppen auf den „Hof Roling“. Hier begrüßten uns meine Geschwister Bernardette, Karl und Georg

mit einem altbewerten Hausmittel gegen Trägheit und Müdigkeit. Schnell fanden alle Kameraden zu alter Vitalität zurück, zum Teil derart, dass man dem Hausherrn hochmotiviert beim Holzhacken zur Hand gehen konnte.

Nach weiteren schönen Stunden ging es dann mit gut gefüllter Reiseapotheke zurück nach Lipperode.



Kfz-Reparaturen,
Diagnose und mehr
in Ihrer Nähe

Die Werkstatt für
alle Fahrzeugmarken
in Ihrer Nähe

Denn auf
gute Technik
kommt es an

schroeder-lippstadt.com
Fon 0 29 41 / 159 05
Bökenförder Str. 100
59557 Lippstadt

Bosch Car Service
Marcus Schröder
Für Ihr Auto tun wir alles



SONJA
Lipoltz
FRISEURE

www.sonjaholtzfriseure.de

Sandstraße 26
59558 Lippstadt

Tel. 02941 63291
info@sonjaholtzfriseure.de

Alles für den Sport

SPORT
HALBWEIß

Lipperbruch - Richthofenstr. 1

02941 - 80556





Versammlung im Strafraum – Die A-Jugend hofft auf baldige Rückkehr in den Spielbetrieb (Archivbild)

„90 Prozent der Truppe Topfit“

Seit Mitte Februar befinden sich die Jungs der **A-Jugend** im Onlinetraining, welches durch Fitnesscoach Didi Fegler mit qualifizierten Übungen geleitet wird. Das Trainerteam der Blau-Weißen, Alessandro Pannucci und Kevin Schulte-Hostede bemerken dabei, dass ihre Truppe das Angebot gut annimmt. Pannucci: „Die Jungs sind fleißig und gehen regelmäßig laufen. Ich bin guter Dinge, dass mindestens 90% der Truppe Topfit ist, wenn wir wieder auf den Platz können.“ Ob das Birkenbruchteam das Saisonziel „Erste 3 Plätze“ auf den Platz in spannenden Duellen noch erkämpfen kann, ist weiterhin unklar und für die Jungs frustrierend.

| | | | | |
|------|-------------------------------|---|----|----|
| + 1. | FC Eintracht Löhndorf | 4 | 3 | 12 |
| → 2. | JSC TuS 90 Asseloh/CFW Malsch | 4 | 1 | 12 |
| → 3. | SV Eintracht Löhndorf | 4 | 3 | 10 |
| → 4. | FV 93 Eintracht 2001 | 4 | 13 | 9 |
| → 5. | TuS Lipperode | 4 | 12 | 7 |

Die A-Jugend steht derzeit auf den 5. Tabellenplatz der Kreisliga A in Lauerstellung zu den oberen Plätzen.



Das Trainerteam: Alessandro Pannucci und Kevin Schulte-Hostede

Trainer: Alessandro Pannucci, Kevin Schulte-Hostede
Trainingszeiten: Montag und Donnerstag 19:00 Uhr



Fußballjugend

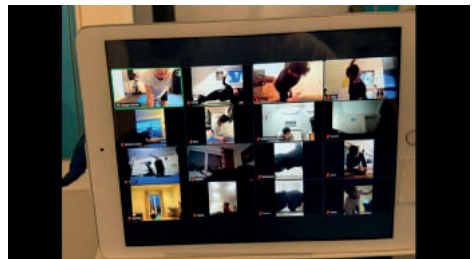


Die B-Jugend bereitet sich derzeit individuell und per Online-Training auf den Restart vor (Archivbild)

„Nur die Kumpels wiedersehen“

Die **B-Jugend** um das Trainerteam von Rainer Briewig, Gianmarco Tota und Erik Barkey bereitet sich bereits seit Mitte Februar durch Online-Trainingseinheiten mit den Individual- und Fitnesscoaches Holger Rohde und Didi Fegler auf den Restart vor. Briewig: „Zusätzlich müssen die Jungs mit einer App laufen gehen damit wir schnell wieder auf Touren kommen können.“ Neben den Trainingseinheiten wurden jedoch auch einige Spaß-Abende per Videokonferenz abgehalten. „Alle waren gespannt wessen Frisur wohl die schlimmste ist, wer zugezogen hat und wer auch ohne Fußball klar kommt“, so Briewig. Doch gerade nach solchen Abenden war die Meinung einheitlich: „Insgesamt wollen alle nur wieder gegen die Kugel treten und ihre Kumpels

wiedersehen.“ Dabei freut sich das Trainerteam bereits jetzt auf einen bekannten Neuzugang: Der Lipperoder Lukas Blakay kommt vom SV Lippstadt zurück an den Birkenbruch und soll die B-Jugend als Leader weiter verstärken.



Onlinetraining der B-Jugend mit Holger Rohde.

Trainer: Rainer Briewig, Gianmarco Tota, Erik Barkey
Trainingszeiten: Montag 19:30 Uhr und Freitag 19:00 Uhr



Das Team der C-Junioren hofft darauf in dieser Saison in der Meisterschaft nochmal anzugreifen zu können und ihre Spitzenposition verteidigen zu dürfen.

Alle wünschen sich sportliche Normalität zurück

„Seit Ende Oktober letzten Jahres, haben wir uns mit Laufeinheiten, Online-Training und diversen Fitnessaufgaben über Wasser gehalten. Zweimal in der Woche erhalten die Kids über eine Internetplattform Fitnesstraining zum Nachmachen. Die Einheiten dauern immer zwischen 45 und 90 Minuten, und sorgen dafür, dass die Jungs nicht komplett ihren Fitnessstand verlieren“, so Holger Rohde, Trainer der **C-Jugend**. Gemeinsam mit seinem Trainerteam Marcel Koch und Thomas Bischoff werden weitere Übungen vorgegeben: „Dazu gibt es wöchentliche Laufaufgaben, welche zum Teil freiwillig, oder aber auch unter bestimmten Kriterien wie Tempo, Länge und Intervalle erfüllt werden sollen.“ Die Mannschaft zieht hierbei weitestgehend sehr gut mit, was sich

in der Teilnahme deutlich widerspiegelt. „Aber auch andere haben uns unterstützt, und so ist die C-Jugend von der Dachwerkstatt Krinke, mit Trainingspullis ausgestattet worden. Dem gilt unser besonderer Dank, denn das ist in der schwierigen Zeit nicht selbstverständlich“, erklärt Rohde.

| | | | | | |
|-------|--|---|---|----|-------------|
| → 1. | | TuS Lipperode | 5 | 28 | 3,00 |
| → 2. | | TuS Eintracht Lipperbach | 5 | 26 | 2,40 |
| → 3. | | FSG Eintracht TuS Bielefeld 1 | 5 | 22 | 2,40 |
| → 4. | | FSG Eintracht 2009 | 5 | 21 | 2,40 |
| → 5. | | SV Viktoria Lipperode | 4 | 14 | 1,50 |
| → 6. | | FSG TuS 04 Arnschwan/CAM Meiblich 8 (neu) | 5 | 24 | 1,20 |
| → 7. | | FSG Borussia/Arnschwan/Elshagen/Steinbeck | 4 | 18 | 0,75 |
| → 8. | | VfL Bad Wülfelbrunn | 4 | 13 | 0,60 |
| → 9. | | FSG Eintracht/Overath/Elshagen 8 | 5 | 25 | 0,60 |
| → 10. | | FSG Rotweil/Großhagen/Elshagen/Neu-Geil | 5 | 25 | 0,00 |

Die C-Jugend führt die Tabelle der Kreisliga A souverän an.

Trainer: Holger Rohde, Marcel Koch, Thomas Bischoff
 Trainingszeiten: Dienstag und Freitag 17:30 Uhr



Fußballjugend



Beim Trainingsauftakt der D-Jugend im März wiederholte Individualcoach Michel Bergamo mit den Kids die wichtigsten Grundlagen.

Mit bester Laune beim Trainingsauftakt

Die Spieler der **D-Jugend** zeigten sich in der coronabedingten Zwangspause überaus motiviert. Viele Jungs hielten sich individuell fit und brannten regelrecht darauf, endlich wieder auf dem Platz stehen zu können. Als die Coronaschutzverordnung den Trainingsbeginn für Mitte März angekündigt hat, gab es kein Halten mehr und die Jungs von Coach Gürhan Sapli kamen zahlreich und mit bester Laune zum ersten Training. Falls der Spielbetrieb wieder aufgenommen wird, streben die Blau-Weißen die Qualifikation für die Kreisliga B an.

| | | | | | |
|-------|--|---|---|----|------|
| + 1. | | SV Lippstadt 08 B | 4 | 26 | 3,00 |
| + 2. | | TSG TuS Bielefeld 09 B (Süd) | 3 | 7 | 3,00 |
| + 3. | | TuS Blau-Weiß Lippendorf | 4 | 19 | 2,25 |
| + 4. | | TSG Langenfelde/Spremling/Mooringh/Erkath 1 | 4 | 12 | 1,50 |
| + 5. | | TSG Altpeter/Böttger | 4 | 19 | 1,50 |
| + 6. | | SV 03 Geseke B | 3 | 4 | 1,00 |
| + 7. | | TuS Lipperode | 4 | 16 | 0,75 |
| + 8. | | TSG West-Erste/09/Horn B | 3 | 18 | 0,00 |
| + 9. | | TSG TuS 08 Roschke/02/04/Wehck B | 3 | 12 | 0,00 |
| + 10. | | TSG Dersheimer/Tödden/07/08 B (sg) | 3 | 1 | 0,00 |

Die D-Jugend steht nach der Quotientenregel derzeit auf dem 7. Platz der Qualifikationsstaffel 1.



Trainer der D-Juniores: Gürhan Sapli



Trainer: Gürhan Sapli

Trainingszeiten: Dienstag 17:30 Uhr
Donnerstag 17:30 Uhr



Die Spieler der E1-Jugend bewiesen zum Trainingsauftakt, dass sie fußballerisch nichts verlernt haben.

„Wetten Dass...!?“ bei der E2-Jugend

Das Trainerteam der **E1-Jugend**, Sebastian Schwarz und Alen Mustafic hielt in der Zwangspause regelmäßigen Kontakt zu ihren Schützlingen. Etwa 2 Wochen vor dem Trainingsauftakt begangen die Kids sich mit 1-2 Laufeinheiten á 15 Minuten in der Woche fit zu halten. Schwarz und Mustafic konnten dann zum Re-start fitte und gut gelaunte Kids auf dem Platz begrüßen.

Um die Motivation der Kids in der **E2-Jugend** hochzuhalten, ließ sich das Trainerteam um Frank und Niklas Braun, Lars Walz und Daniel Immer einen tollen Wettbewerb einfallen: Das Trainerteam wettet, dass die Mannschaft es nicht schafft, bis zum 31.03. als Team 350 Kilometer zu erlaufen. Hochmotiviert schnürten sich die Spieler nun regelmäßig die Laufschuhe, um die Wette gegen ihre Trainer zu gewinnen. Sollten die Kids erfolgreich sein, erwartet sie eine besondere Überraschung.



Das Trainerteam der E1-Junioren: Sebastian Schwarz und Alen Mustafic



Das Trainerteam der E2-Junioren: Frank Braun, Niklas Braun, Lars Walz und Daniel Immer

Trainer E1: Sebastian Schwarz, Alen Mustafic

Trainingszeiten E1: Montag und Donnerstag 17:00 Uhr

Trainer E2: Frank Braun, Niklas Braun, Lars Walz, Daniel Immer

Trainingszeiten E2: Montag und Mittwoch 17:15 Uhr



Die Kinder der F2-Jugend zeigten beim Trainingsauftakt im März vollen Körpereinsatz.

„Das hat richtig Bock gemacht“

Die Kinder der **F1-Jugend** erhielten um Weihnachten, ebenso wie die Kinder der anderen Mannschaften, vom Verein eine kleine Nikolausüberraschung. Anton Kipetinger, Trainer der F1-Kids erklärte: „Die Überraschung war sehr groß und jedes Kind hat sich total darüber gefreut!“ Kipetinger hat mit seinen Trainerkollegen Ruben Vaquerio Rodriguez und Dominik Viggiani in den vergangenen Wochen den Kontakt zu den Kids wieder intensiviert und den Trainingsstart anvisiert. „Das Feedback der Eltern und Kinder war sehr positiv und alle freuen sich wenn es wieder los geht“, so Kipetinger.

Das Trainerteam der **F2-Jugend** blickt euphorisch auf dem Trainingsstart Mitte März zurück: „Das hat richtig Bock gemacht mit den Kids auf den Platz zu stehen!“ so Thorsten Grube, der weiterhin ein Team mit Florian Jochheim, Rafael Thiel und Anika Grube bildet. Grube: „Ich hoffe natürlich, dass wir weiterhin trainieren dürfen, obwohl ich aufgrund der derzeitigen Entwicklung nicht davon ausgehen kann.“

Trainer F1: Anton Kipetinger, Ruben Vaquerio Rodriguez, Dominik Viggiani
 Trainingszeiten F1: Montag und Mittwoch 17:00 Uhr
 Trainer F2: Thorsten Grube, Florian Jochheim, Rafael Thiel
 Trainingszeiten F2: Montag 17:30 Uhr und Freitag 16:00 Uhr



Die Jungs und Mädchen der Minis kommen gerne zum Birkenbruch und haben stets Spaß beim altersgerechten Training.

„Können es kaum aushalten wieder starten zu dürfen“

Das Trainerteam der **G-Jugend** um Achim Kissler, Tim Ruploh und Michael Thranberend konnte während des Lockdowns die Minikicker des TuS über ihre Eltern erreichen und motivieren. Kissler: „Viele der Kinder haben sich im Lockdown im Garten und am Bolzplatz fit gehalten. Wir waren mit den Eltern im Kontakt und haben uns sehr gefreut, dass es alle kaum aushalten können wieder starten zu dürfen.“ - Mitte März war es dann soweit: Die Coaches konnten eine große Anzahl an topmotivierten und hoch erfreuten Kinder auf dem Trainingsplatz

begrüßen. Hier zeigten die Minis neben ihren tollen fußballerischen Fähigkeiten auch eine vorbildliche Einhaltung der bestehenden Hygienevorgaben.



Das Trainerteam der G-Jugend: Achim Kissler, Tim Ruploh und Michael Thranberend

Trainer: Achim Kissler,
Tim Ruploh,
Michael Thranberend
Trainingszeiten: Freitag 16:00 Uhr

TuS Lipperode PREMIUM-SPONSOR

www.dachwerkstatt-krinke.de
DACH
verliebt

**DACHWERKSTATT
KRINKE**

FRÜHLINGS
GEFÜHLE!

WIR SIND DACHVERLIEBT!
0 29 41/887 987-0 · www.dachwerkstatt-krinke.de

TuS Lipperode PREMIUM-SPONSOR

Bals
Bäckerei · Konditorei

Traditionelles Handwerk...
...gebackene Natur

Bismarckstraße 36 · 59558 LP-Lipperode · Tel. 0 29 41 / 6 28 58

Josef Cöbsmeier
GmbH

Wir sorgen für schöne Bäder,
zuverlässige Heizungen, angenehmes Klima
und das seit **über 45 Jahren.**

Lippstadt-Lipperode | Lippestraße 3 | Telefon 02941 - 910410

TuS Lipperode PREMIUM-SPONSOR



Die B-Juniorinnen zeigten in den Spielen, dass sie in der Bezirksliga durchaus mithalten können (Archivbild)

Unklare Situation für die U17-Juniorinnen

Auch die **U17-Juniorinnen**, die sich derzeit wie die meisten Jugendmannschaften mit individuellen Laufeinheiten fit halten, stehen vor einer ungewissen Planung des weiteren Saisonverlaufes. Die TuS-Mädels stehen hier im Vergleich zu anderen Teams der Kreisklassen sogar vor größeren Fragezeichen, da sie überkreislich in der Bezirksliga spielen und die Inzidenzwerte der einzelnen Kreise und Kommunen die Spieltagsplanung beeinflussen können. Sollten weitere Meisterschaftsspiele in dieser Saison ausgetragen werden, verfolgt die Truppe von Björn Patzwaldt und Volker Brand weiterhin das realistische Ziel Klassenerhalt.

| | | | | |
|------|---------------------|---|----|----|
| → 1. | Spvgg 31 Dohle | 5 | 35 | 15 |
| → 2. | VfL Eintracht Lohr | 4 | 8 | 12 |
| → 3. | SV Kickers Tübingen | 4 | 7 | 9 |
| → 4. | TuS Lipperode | 5 | 8 | 9 |
| → 5. | VfL Eintracht Lohr | 4 | 7 | 6 |
| → 6. | VfL Eintracht Lohr | 3 | 3 | 4 |
| → 7. | VfL Eintracht Lohr | 4 | 17 | 3 |
| → 8. | VfL Eintracht Lohr | 4 | 5 | 1 |
| → 9. | VfL Eintracht Lohr | 3 | 18 | 0 |

Die B-Juniorinnen des TuS stehen in der Bezirksliga momentan auf einem respektablen 4. Platz.

Trainer: Björn Patzwaldt, Volker Brand, Lina Volbracht
 Trainingszeiten: Dienstag und Donnerstag 17:30 Uhr



Die U15-Juniorinnen brennen darauf, nach dem 4:2 Erfolg gegen Fürstenberg, ihre positive Tendenz endlich fortsetzen zu können. (Archivbild)

Trainerteam geht mit gutem Beispiel voran

Das Trainerteam der **U15-Juniorinnen**, Thomas Witte und Frank Braun, geht mit gutem Beispiel voran. Sie lassen ihre Mädchen nicht nur regelmäßig laufen um für den Neustart auf den Punkt fit zu sein; sie beteiligen sich sogar an den Laufseinheiten, wodurch die Spielerinnen der JSG mit dem FC Mönninghausen noch motivierter sind. Sicherlich quält sich das ein oder andere Mädchen trotz Erschöpfungsanzeichen noch einige hundert Meter weiter, um die Marke der Trainer zu überbieten. Die bis zum Redaktionsschluss weiteste Strecke pro Einheit lief Yasmin Bläsing mit 15,09 km in 2 Stunden.

| | | | | | |
|------|--|------------------------------------|---|----|---|
| → 1. | | SVL Lippetal 08/1 | 4 | 9 | 9 |
| → 2. | | SVL Lippetal 08/1 (F. Wert) | 1 | 11 | 7 |
| → 3. | | Eintracht SC | 3 | 3 | 4 |
| → 4. | | JSG FC Mönninghausen/TuS Lipperode | 4 | 11 | 3 |
| → 5. | | SC Eintracht | 5 | 4 | 2 |
| → 6. | | BSV Fürstenberg 1919 | 4 | 6 | 0 |
| → 7. | | FC Herbolzheim 07 | 4 | 3 | 0 |
| → 7. | | BSV Eintracht 08/1 | 4 | 0 | 0 |
| → 7. | | TuS Detmold 07 | 3 | 0 | 0 |

Die JSG Mönninghausen / Lipperode kann mit weiteren Erfolgen in der Kreisliga A oben angreifen.

Trainer: Thomas Witte, Frank Braun

Trainingszeiten: Dienstag und Donnerstag 17:30 Uhr



Alle U13-Mädels nahmen beim ersten Training nach dem Lockdown Mitte März teil und hatten viel Freude dabei, wieder am Ball zu sein.

U13 möchte den Platz an der Tabellenspitze verteidigen

Die **U13-Juniorinnen** befinden sich seit Mitte März wieder unter den gegebenen Hygienevorgaben im Training. Zum Trainingsauftakt konnte das Trainerteam um Carsten Pisarski und David Lübcke eine Trainingsbeteiligung von 100% notieren. Dies beweist erneut den tollen Charakter und das besondere Mannschaftsgefüge der jungen TuS-Truppe. Auch während der fußballfreien Zeit haben sich die Mädels individuell fit gehalten. Ein großer Teil der Mannschaft hielt sich mit regelmäßigen Laufeinheiten fit und postete die Ergebnisse in der WhatsApp-Gruppe der U13-Juniorinnen. Sollte die Saison fortgesetzt werden gilt es für das Team vom Birkenbruch ihre Tabellenführung in der Kreisliga A vor dem SV Lippstadt zu verteidigen.

| | | | | | |
|------|--|------------------------|---|-----|----|
| → 1. | | TuS Lipperode | 4 | 18 | 10 |
| → 2. | | SV Lippstadt 08 Zer | 4 | 17 | 9 |
| → 3. | | FC Müdinghausen Zer | 4 | 9 | 7 |
| → 4. | | Eintracht SC Zer | 4 | 2 | 6 |
| → 5. | | TuS Walle Ebers a.V. | 2 | 2 | 3 |
| → 6. | | TuS Walsenbich | 0 | -7 | 3 |
| → 7. | | SV GfK Langenberg Zer | 3 | -16 | 0 |
| → 8. | | VfB Germania Lohde Zer | 4 | -24 | 0 |
| → 9. | | SC Walsenbich Zer a.N. | 0 | 0 | 0 |

Der TuS führt derzeit die Tabelle der Kreisliga A an.



Das Trainerteam der U13:
Carsten Pisarski, David Lübcke

Trainer: Carsten Pisarski, David Lübcke
Trainingszeiten: Dienstag und Freitag 17:30 Uhr

Mit guten
Freunden
genießen.



Tennisheim erfährt umfangreiche Renovierungsarbeiten

Nach langer Zeit erlebt das Tennisheim eine umfangreiche Renovierungsarbeit. Der 80er Chic hat ausgedient und die Räumlichkeiten sollen moderner, freundlicher und heller gestaltet werden. Nicht nur der Clubraum wird farblich aufgemöbelt und mit neuen Fenstern versehen. Auch die in die Jahre gekommenen Umkleidekabinen werden renoviert. Dazu haben sich viele freiwillige Helfer gefunden und über den Jahreswechsel mit angepackt und den Pinsel geschwungen. Geplant ist, den Großteil der Arbeiten zum Saisonstart abzuschließen.



Grundstein für automatische Bewässerungsanlage gelegt

Nicht nur im Tennisheim stehen arbeiten an, auch auf den Plätzen wurde fleißig Hand angelegt. Bevor die Frühjahrsinstandsetzung der Tennisplätze startete, mussten Leitungen für die automatische Bewässerungsanlage verlegt werden. Noch in den

nächsten Wochen soll die automatisierte Steuerung installiert werden. Damit soll erreicht werden, dass bei immer wärmeren und trockeneren Sommern optimale Platzbedingungen vorherrschen.



Tennis

Trainingszeiten Sommer

| | Platz | 10:00 | 11:00 | 12:00 | 13:00 | 14:00 | 15:00 | 16:00 | 17:00 | 18:00 | 19:00 | 20:00 |
|------------|-------|--|-------|-------|-------|------------|-------|--------|-------|-------------|------------------|-------|
| Montag | 1 | | | | | | | | | | | |
| | 2 | | | | | | | | | | | |
| | 3 | | | | | | U12 | | U18 | | | |
| | 4 | | | | | Herren Ü60 | | | | 1. Herren | | |
| | 5 | | | | | Herren Ü60 | | Jugend | | | 1. Herren | |
| Dienstag | 1 | | | | | | | | | | | |
| | 2 | | | | | | | | | Trainer S.S | | |
| | 3 | | | | | | | | U10 | | Fast Learning | |
| | 4 | | | | | | | | | Damen Ü40 | | |
| | 5 | | | | | | | | | Damen Ü40 | | |
| Mittwoch | 1 | | | | | | | | | | | |
| | 2 | | | | | | | | | | | |
| | 3 | | | | | | | | | | | |
| | 4 | | | | | | | | | Damen Ü55 | | |
| | 5 | | | | | | | | | Damen Ü55 | | |
| Donnerstag | 1 | Herren Ü60 | | | | | | | | 2. Damen | | |
| | 2 | Herren Ü60 | | | | | | | | 2. Damen | | |
| | 3 | Herren Ü60 | | | | | | | | 2. Damen | | |
| | 4 | Herren Ü60 | | | | | | | | | | |
| | 5 | Herren Ü60 | | | | | | | | | Fast Learning LE | |
| Freitag | 1 | | | | | | | | | Herren Ü50 | | |
| | 2 | | | | | | | | | Herren Ü40 | | |
| | 3 | | | | | | | | | Herren Ü40 | | |
| | 4 | | | | | | | | | Trainer C.W | | |
| | 5 | | | | | | | | | Trainer H.D | | |
| Samstag | 1 | In der Zeit Mai-August können die Plätze durch den Ligabetrieb belegt sein, bitte Spielplan prüfen: https://wvtv.liga.nu/cgi-bin/WebObjects/nuLigaTENDE.woa/wa/clubMeetings?club=26645 | | | | | | | | | | |
| | 2 | | | | | | | | | | | |
| | 3 | | | | | | | | | | | |
| | 4 | | | | | | | | | | | |
| | 5 | | | | | | | | | | | |
| Sonntag | 1 | In der Zeit Mai-August können die Plätze durch den Ligabetrieb belegt sein, bitte Spielplan prüfen: https://wvtv.liga.nu/cgi-bin/WebObjects/nuLigaTENDE.woa/wa/clubMeetings?club=26645 | | | | | | | | | | |
| | 2 | | | | | | | | | | | |
| | 3 | | | | | | | | | | | |
| | 4 | | | | | | | | | | | |
| | 5 | | | | | | | | | | | |

Weißt du noch!?

„Das Comeback in die Kreisliga A 1995/96“

Nachdem man in der Saison 93/94 trotz eines Sieges am letzten Spieltag den bitteren Gang in die Kreisliga B antreten musste übernahm Spielertrainer Rainer „Menne“ Brand die 1.Mannschaft zur Saison 94/95 mit dem klaren Ziel direkt wieder in die Kreisliga A zurück zu kehren. Nach einer Saison mit Höhen und Tiefen kam die Lipperoder Mannschaft allerdings nicht über den 5ten Platz hinaus und musste ein weiteres Jahr Kreisliga B in Kauf nehmen.

Nun sollte alles in Bewegung gesetzt

werden, um den TuS in der Saison 95/96 endlich wieder zurück in die Kreisliga A zu hieven und dementsprechend namenhaft waren auch die Neuzugänge, die der TuS vor der Saison präsentieren konnte. So konnte man Jürgen Tillmann von RW Mastholte zurück an den Birkenbruch holen und mit Udo Muckelmann, Frank Süwolto, Daniel Utzel, Markus Lohmann (alle Borussia Lippstadt) sowie Ralf Stijohann (Teutonia Lippstadt) einige Hochquaräter an Land ziehen.



TuS Lipperode 1.Mannschaft Saison 1995/1996: Hinten von links: Trainer Rainer Brand, Markus Dornblut, Udo Muckelmann, Meinolf Hüwelmeier, Daniel Roos, Frank Süwolto, Jürgen Tillmann, Ralf Stijohann, Volker Brand, Marc Kaderhandt und Jürgen Bals. Unten von links: Ingo Alers, Ulf Eckert, Ralf Lietz, Heinz Kemper, Jörg Rodejohann, Daniel Horstschäfer, Michael Fecke und Daniel Utzel.

Die Favoritenrolle war damit vor der Saison klar verteilt und auch intern war man sich im Lipperoder Lager einig, dass die Meisterschaft der Kreisliga B Lippe in diesem Jahr nur über den TuS gehen kann.

Trainer „Menne“ Brand war diese Bürde der Favoritenrolle von Anfang an bewusst und dementsprechend stellte er seine Truppe

auch auf die Saison ein. Nach einer ordentlichen Vorbereitung startete man am 13.08.1995 die Mission Aufstieg und das direkt mit einem Topspiel. Die ebenfalls vor der Saison hoch gehandelte Zweitvertretung von Teutonia Lippstadt war zu Gast am Birkenbruch und schaffte es nach einem hektischen Spiel einen Punkt aus Lipperode



TuS intern

zu entführen. Die Führung von Daniel Utzel wurde in der 80. Minute von den Teutonen egalisiert und so startete man mit einem Remis in die Saison, die erstmalig mit der „Drei-Punkte Regelung“ ausgetragen wurde.

Am zweiten Spieltag konnte dann der erste Sieg auf Seiten des TuS verbucht werden, nachdem man in einer torreichen Partie 5:4 in Bökenförde gewinnen konnte. Ganz zufrieden konnte man mit dieser Leistung dennoch nicht sein angesichts der Tatsache, dass man bereits 5:0 zur Halbzeit führte und danach das Fußballspielen komplett einstellte.

In den darauffolgenden Spielen kam die Truppe nun endlich ins Rollen und es konnte eine Serie von 7 Siegen am Stück gestartet werden. Darunter auch einige Kanter Siege wie ein 7:2 Erfolg in Dedinghausen, ein 7:1 Heimsieg gegen den Lokalrivalen aus Bad Waldliesborn und ein 8:1 gegen SC Lippstadt II. Ebenfalls erwähnenswert ist der 7. Spieltag, bei dem man nach einem 3:1 Sieg über Athlitikis Lippstadt (2x Ralf Stijohann, 1x Daniel Utzel) erstmals die Tabellenführung übernehmen konnte. Das äußerst hitzig geführte Duell gegen Athlitikis brachte Rote Karten auf beiden Seiten mit sich und diese Paarung sollte im Laufe der Saison noch für weitere Furore sorgen.

Die Siegesserie konnte erst am 10ten Spieltag von Bad Westernkotten II unterbrochen werden. Die bis dato einzigen beiden ungeschlagenen Teams der Liga lieferten sich bei imposanter Zuschauerkulisse einen harten Fight. Durch einen verwandelten Foulelfmeter von Standartspezialist Jürgen Tillmann kam der TuS schlussendlich noch zu einem mehr als verdienten Punkt in Westernkotten und blieb somit an der Spitze.

Durch weitere Siege und starke Auftritte wie den 10:0 Erfolg gegen die Zweitvertretung der Borussia aus Lippstadt konnte man schlussendlich mit einem 6:0 Erfolg über Bökenförde Ende November 1995 als un-

geschlagener Herbstmeister in die Winterpause gehen.

Auch in der Winterpause sorgten die Lipperoder Kicker für Erfolge. So konnte man in diesem Jahr nach einem grandiosen Turnier die Stadtmeisterschaft feiern. Ein beachtlicher Erfolg, wenn man bedenkt, dass man mit Teutonia Lippstadt die ranghöchste Mannschaft des Kreises bereits in der Endrunde ausschalten konnte. Durch einen Doppelpack von Frank Süwolto schaffte man es, sich im Halbfinale gegen den Bezirksligisten SW Overhagen mit 2:0 durchzusetzen. Im Endspiel kam es dann zum Showdown zwischen den Ligakonkurrenten TuS Lipperode und Athlitikis Lippstadt. In einem Finale für die Geschichtsbücher konnte man durch Tore von Hüwelmeier und Utzel einen 2:0 Sieg einfahren und erstmals den Stadtmeistertitel nach Lipperode holen. Das Endspiel war an Brisanz kaum zu überbieten. Der Patriot titelte damals: „TuS Lipperode gewinnt Skandal-Endspiel“. Aufgeheizt von überharten Fouls und Unsportlichkeiten auf beiden Seiten kochten die Emotionen sowohl auf dem Platz als auch bei den zahlreichen Zuschauern hoch, was letztlich in einer roten Karte und 3 Zeitstrafen mündete. Nach Meinung des Patrioten und nahezu allen Zuschauern war das angesichts der beispiellosen Treterereien noch deutlich zu wenig.

Es war der erste und bis heute auch der einzige Stadtmeistertitel für die Senioren des TuS Lipperode. Dementsprechend wurde dieser auch gefeiert, wie es sich für Lipperoder gehört. Die Siegesfeier stieg im Restaurant „Anker“ und war nicht zu überhören, da man sich spontan dazu entschied ein standesgemäßes Feuerwerk zu entfachen um der ganzen Stadt zu zeigen wer der neue Stadtmeister ist. Die Rechnung dieser Feierlichkeit existiert bis heute und es bleibt festzuhalten:

Verdurstet ist an diesem Abend keiner.



Die Finalteilnehmer TuS Lipperode und Athletikis Lippstadt bei der Stadtmeisterschaft 1996, Lipperoder Spieler hinten von links: Meinolf Hüwelmeier, Ralf Lietz, Daniel Roos. Unten von links: Daniel Utzel, Rainer Brand, Frank Süwolto, Michael Brand, Udo Muckelmann.

Beflügelt von diesem Erfolg und dementsprechend selbstbewusst ging die Birkenbruch Elf dann auch in die Rückrunde. Einziger Wehrmutstropfen war dabei der längere Ausfall von Stammtorhüter Olaf Glatzer, der die gesamte Hinrunde ein sicherer Rückhalt war. Bei der Suche nach Ersatz wurde Trainer Menne Brand dann aber doch noch fündig und konnte mit Jörg Rodejohann einen neuen Torhüter für die Rückrunde begrüßen, der mehr als überzeugte.

Der Start in die Rückrunde verlief nach Maß: ein souveränes 3:0 gegen Viktoria II durch Tore von J.Tillmann (2x) und F.Süwolto (1x) läutete das Jahr 1996 ein. Den ersten größeren Dämpfer der Saison bekam man am darauffolgenden Spieltag ausgerechnet gegen die Truppe von Athletikis. In einer erneut sehr hart geführten Partie musste man sich am Ende mit 1:2 geschlagen geben, da Carlos Salido auf Seiten von Athletikis an diesem Tage nicht zu stoppen war. Erneut brachte diese Paarung einige rote Karten

mit sich und nun hatte man mit Athletikis Lippstadt einen neuen Hauptkonkurrenten im Kampf um die Meisterschaft. Diese Niederlage schüttelte die Brand-Elf jedoch schnell wieder ab und baute mit einem 9:0 gegen SC Lippstadt II und einem 6:0 über BW Dedinghausen die Tabellenführung weiter aus. Auch im Kreispokal wollte man in dieser Saison ein Wörtchen mitreden und schaffte es sogar bis in die 4.Runde, wo der damalige Verbandsligist Teutonia Lippstadt wartete. In einer der besten Leistungen der Saison hielt man gegen das Ranghöchste Team im Kreis Lippstadt und Umgebung lange mit, musste sich aber am Ende denkbar knapp mit 1:2 geschlagen geben.

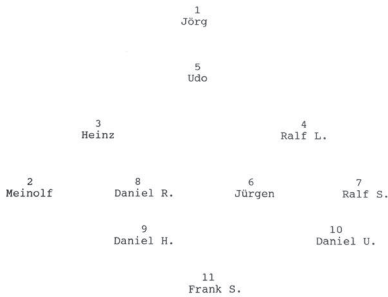
Im Endspurt der Saison kristallisierte sich die Lipperoder Abwehr rund um die Liberos Alers/Muckelmann und die Manndecker Kemper/Lietz/Kaderhandt als entscheidender Faktor im Aufstiegsrennen heraus. In den letzten 7 Ligaspielen blieb man ohne Gegentor und konnte folgerichtig allesamt



TuS intern

für sich entscheiden. Am Vorletzten Spieltag war es dann endlich soweit: nach einer zähen ersten Hälfte in Benninghausen köpft Kapitän Heinz Kemper Mitte der zweiten Halbzeit endlich zum Erlösenden 1:0 ein. Wenig später erhöhte Utzel auf 2:0, was dann auch der Endstand blieb. Nun war man also endlich am Ziel! Der TuS Lipperode kehrte nach einer überragenden Saison mit nur einer Niederlage und einem unglaublichen Torverhältnis von 132:20 mit 6 Punkten Vorsprung vor Athlitikis zurück in die Kreisliga A! Es folgte eine Meisterfeier die keiner der Spieler je vergessen wird. Seit diesem Triumph spielt die 1. Mannschaft des TuS Lipperode unverändert in der Kreisliga A ohne dabei je wieder abgestiegen oder aufgestiegen zu sein. Sollte die jetzige Saison abgebrochen werden würde man beim TuS zur nächsten Saison quasi 25-jähriges A Liga Jubiläum feiern.

29. Spieltag am 11.5.96 in GW Benninghausen 2:0 gewonnen



Rainer für Meinolf (75.)
Christian S. für Ralf S. (75.)

Tore : Heinz, Daniel U.

Gelbe Karten : keine
Gelb/Rot : keine
Rot : keine

Aufstellung der Meistermannschaft am 29ten Spieltag gg. GW Benninhausen: Jörg Rodejohann, Heinz Kemper, Ralf Lietz, Meinolf Hüwelmeier, Daniel Roos, Jürgen Tillmann, Ralf Stijohann, Daniel Horstschäfer, Daniel Utzel, Frank Süwolto, Rainer Brand, Christian Stich

Kreisliga B LP, St. Lippe

106

| | | | | | |
|----------------------------|----------------------|-----------|----|--|--|
| Ehringhausen | — Bor. Lippstadt II | | | | |
| SC Lippstadt II | — Westf. Erwitte III | 2:2 | | | |
| Dedinghausen | — SW Eikeloh | 1:2 | | | |
| SV Waldliesborn | — FCA Bökenförde | 1:8 | | | |
| Borac Lippstadt | — Teut. Lippstadt II | 3:3 | | | |
| Mönninghsn. II | — Benninghausen | 0:2 | | | |
| Athlitikis LP | — Vikt. Lippstadt II | 2:0 | | | |
| TuS Lipperode | — Westernkotten II | 6:0 | | | |
| 1 (1) TuS Lipperode | 28 24 3 | 1132:20 | 75 | | |
| 2 (2) Athlitikis LP | 28 22 3 | 3 83:37 | 69 | | |
| 3 (3) Westernkotten II | 28 19 7 | 2 81:25 | 64 | | |
| 4 (4) Teut. Lippstadt II | 28 17 6 | 5 83:32 | 57 | | |
| 5 (5) SW Eikeloh | 28 18 3 | 7 76:44 | 57 | | |
| 6 (7) FCA Bökenförde | 28 12 6 | 10 72:52 | 42 | | |
| 7 (6) Ehringhausen | 28 13 3 | 12 51:40 | 42 | | |
| 8 (8) Vikt. Lippstadt II | 28 10 3 | 15 41:64 | 33 | | |
| 9 (9) SV Waldliesborn | 28 8 6 | 14 44:63 | 30 | | |
| 10 (11) Benninghausen | 28 8 5 | 15 40:71 | 29 | | |
| 11 (10) Dedinghausen | 28 6 8 | 14 41:57 | 26 | | |
| 12 (12) Borac Lippstadt | 28 5 10 | 13 43:90 | 25 | | |
| 13 (13) Mönninghsn. II | 28 6 2 | 20 22:96 | 20 | | |
| 14 (14) SC Lippstadt II | 28 3 6 | 19 38:90 | 15 | | |
| 15 (15) Westf. Erwitte III | 28 2 3 | 23 27:113 | 9 | | |
| 16 (16) Bor. Lippstadt II | 0 0 0 | 0 0:0 | 0 | | |

Abschlusstabelle Kreisliga B Lippe Saison 1995/1996 (vor Punktabzug)

Auch wenn man eigentlich bereits aufgestiegen war, hielt diese Saison noch eine weitere Wendung parat. Nachträglich wurde festgestellt, dass am besagten Vorletzten Spieltag in Benninghausen ein Spieler eingesetzt wurde, der eigentlich nicht spielberechtigt gewesen sei. Somit stand ein nachträglicher Punktabzug im Raum und sorgte für großen Unmut im TuS-Lager. Aber wie konnte es dazu kommen? Durch viele Ausfälle und Verletzungen im Saisonendspurt musste man in Benninghausen erneut auf Spieler der Zweiten zurückgreifen um seinen Kader in dieser entscheidenden Phase wenigstens voll zu besetzen. An diesem Wochenende befand sich der Großteil der TuS-Reserve allerdings bereits auf Malle und feierte die Meisterschaft der Kreisliga C. Einer der wenigen Verbliebenen war somit Christian „Stichi“ Stich. Aus Dankbar-



Aufstiegsfoto April 1996 nach einem 2:0 Sieg über GW Benninghausen

keit, dass Christian sich bereit erklärt hatte mit nach Benninghausen zu fahren bekam er gegen Ende der Partie noch seinen Einsatz. Zu diesem Zeitpunkt hatte leider niemand mehr auf dem Schirm, dass „Stich“ eigentlich noch gesperrt war, da er sich in den Wochen zuvor eine Rote Karte eingehandelt hatte. Somit wurden dem TuS diese 3 Punkte nachträglich abgezogen, was allerdings nicht mehr ins Gewicht fiel, da man auch die letzte Partie der Saison gegen Westernkotten II meisterhaft mit 6:0 gewinnen konnte. Fazit: hätte der TuS in der Saison nur ein Spiel mehr verloren, hätte man tatsächlich noch in ein Entscheidungsspiel gegen die Erzrivalen von Athlitikis gemusst. Dem war Gott sei Dank nicht so und nach Aussage der Spieler war es auch nicht wei-

ter tragisch, da man somit zwei Sonntage in Folge die Meisterschaft feiern konnte.

| Torjägerliste 95/96 | |
|---------------------|------|
| Name | Tore |
| Jürgen Tillmann | 34 |
| Frank Süwolto | 29 |
| Daniel Utzel | 17 |
| Heinz Kemper | 11 |
| Udo Muckelmann | 10 |
| Ralf Stjohann | 8 |
| Daniel Roos | 8 |
| Rainer Brand | 6 |
| Daniel Horstschäfer | 5 |
| Michael Fecke | 5 |
| Meinolf Hüwelmeier | 3 |
| Markus Lohmann | 3 |
| Markus Stjohann | 1 |
| Olaf Glatzer | 1 |
| Jörg Rodejohann | 1 |

Torjägerliste des TuS Lipperode Kreisliga B Lippe Saison 1995/1996

Den krönenden Abschluss fand die Saison dann bei der offiziellen Meisterfeier des TuS in der Schützenhalle. Die Meistermannschaft um Trainer Brand ließ sich auf der Bühne gebührend feiern und Vereinsvorsitzender Peter Peppel gratulierte im Namen

aller Mitglieder. Es folgte eine lange Nacht, die bis heute in die Lipperoder Geschichtsbücher eingeht. Ein passender Abschluss für eine grandiose Saison voller Erfolge und Kuriositäten.



Impressionen der Aufstiegsfeier in der Schützenhalle im Mai 1996. Von links: Trainer Menne Brand, Kapitän Heinz Kemper, Betreuer Markus Dornblut und Oli Stijohann, Ralf Lietz, Daniel Roos



30 Sportlerinnen und Sportler liefen an Silvester 2020 eine Distanz über 260 km und spendeten für den Aufbau einer Jugendabteilung im Bereich Breitensport-Bogenschießen.

Virtueller Silvesterlauf

Da der traditionelle Silvesterlauf des TuS Lipperode nicht wie gewohnt stattfinden konnte, organisierte die Laufgruppe "Flotte Sohle" unter der Leitung von Werner Fecke und Maria Diers einen virtuellen Silvesterlauf. 30 Sportlerinnen und Sportler schnürten ihre Laufschuhe und liefen am 31.12.2020 ihre persönliche Laufdistanz. Insgesamt wurde von allen Beteiligten eine Laufstrecke von 260,16 km absolviert. Dominik Diers lief mit 21 km einen Halbmarathon und damit die längste Distanz aller Teilnehmer. Bei den Damen gelang Jana Zimmermann eine Distanz von 13 km. Die 11-jährige, jüngste Teilnehmerin Mirja Pache lief 5,2 km.

Als zusätzliche Motivation diente den Läufern zudem die Möglichkeit ihren eigenen Lauf mit Spenden in Form eines Kilometersgeldes für den Aufbau einer Jugendabteilung im Bereich Breitensport-Bogenschießen beim TuS zu unterstützen. Das Bogenschießen trifft, trotz des coronabedingten unklaren Startzeitpunktes bereits jetzt auf sehr großes Interesse. Einige Sportlerinnen und Sportler nahmen an dieser Aktion teil, so dass sogar ehemalige Mitglieder, wie Henning Blume der seit Jahren in Aachen lebt und in seiner Jugend beim TuS Fußball gespielt hat, am Silvesterlauf teilnahmen und Geld spendeten. Insgesamt wurden 285,20€ gespendet. Vielen Dank!

Selinger

Estrichbau GbR

Jörg & Karl-Heinz Selinger

**Droste-Hülshoff Str. 1
59558 Lippstadt**

Jörg Selinger

0170 / 546 3046

Karl-Heinz Selinger 0160 / 1673 785

estrichbau-selinger@gmx.de



&



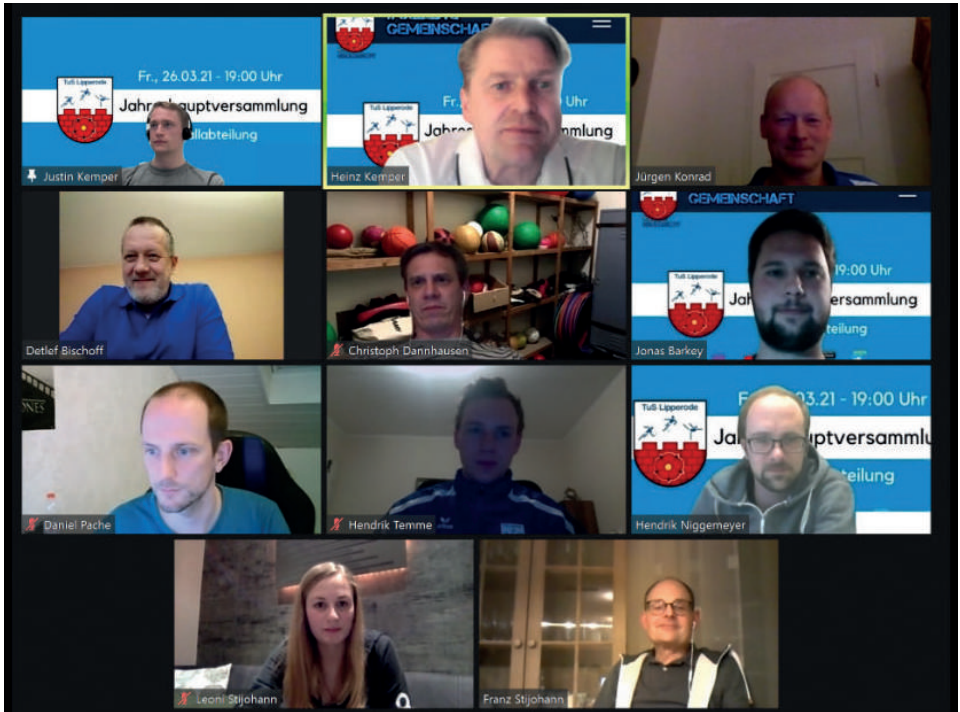
***Straßenbau
Tiefbau
Kabel- und Kanalbau
Recycling***

***Wohnungsbau
Indust. Betonbau
Umbau
Schachtsanierung***

**Alles aus einer
Hand**

**Bertramstraße 17
59557 Lippstadt**

**Tel.: 02941/65192
www.stratief.com**



Bei der JHV der Fußballabteilung standen insgesamt 8 Wahlen an. Viele Posten wurden neu belegt.

Umbruch im Vorstand der Fußballabteilung

Die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung am 26.03.2021 konnte in diesem Jahr aufgrund der Coronapandemie nur über eine Videokonferenz stattfinden. Dies tat einer regen Beteiligung der Fußballabteilung jedoch keinen Abbruch und es fanden sich in der Spitze 85 Teilnehmer/innen zur außergewöhnlichen Jahreshauptversammlung ein. Neben dem durch Justin und Heinz Kemper hervorragend organisierten Abend kam auch der Spaß der Teilnehmer nicht zu kurz, da die Geschehnisse im Hintergrund einiger Teilnehmer mit eingeschaltetem Video zur Unterhaltung beitrugen.

Nachdem Jürgen Niggemeyer die Anwesenden begrüßte und die Beschlussfähigkeit feststellte, stand bereits die wichtigste Wahl des Abends auf der Tagesordnung. Heinz Kemper und Jürgen Konrad wurden zum Abteilungsleiter Fußball in Tandemfunktion gewählt. Kemper erklärte nach der Wahl: „Wir freuen uns sehr über die Wahl und bedanken uns für das erneute Vertrauen! Wir haben noch einiges vor!“

Bei den Berichten der sportlichen Leiter Marco Meik, Rainer Briewig, Daniel Pache und Jürgen Großkreuz konnte in den einzel-

TOLLE RÄDER KLEINE PREISE



Fahrradfahren ist einfach Klasse,
vorausgesetzt es ist in Schuss,
für 'n Fahrrad-Fachmann keine Sache,
wenn 's wieder richtig rollen muss.

H. GOLZ

Fahrradhandlung

In den Amtswiesen 2
59558 Lippstadt-Lipperode
Telefon 02941-9795363



Pizzeria

PRONTO

Eine Perle
im Versicherungsmarkt.



Geschäftsstelle HEINER GRUBE

Lp.-Lipperode

Bismarckstraße 1

Tel.: 02941 662 660

Umbruch im Vorstand der Fußballabteilung

Fortsetzung

nen Senioren- und Juniorenmannschaften über Erfolge gesprochen werden. Klaus Barkey stellte als Geschäftsführer der Jugend hierbei die Eigenständigkeit des Vereins im Jugendbereich hervor und mahnte dennoch vor Herausforderungen, die im Jugendfußball anstehen. Barkey, der sich ebenso wie Rainer Panke und Franz Stijohann nicht mehr zur Wahl gestellt hat bedankte sich vor der Neuwahl: „Wir sind im Verein gut aufgestellt und es ist Zeit mit neuen, frischen Ideen den nächsten Schritt zu gehen. Wir wünschen den Nachfolgern dabei alles gute!“

Im weiteren Verlauf des Abends standen weitere 7 Wahlen an: Justin Kemper wurde als stellvertretender Abteilungsleiter gewählt und tritt damit in die Fußstapfen von Jürgen Niggemeyer, der den Posten des Kreisvorsitzenden beim FLVW Lippstadt übernommen hat. Anschließend wurde Hendrik Niggemeyer für weitere 3 Jahre in seinem Amt als stellvertretener Geschäftsführer Senioren bestätigt. Die Kasse der

Fußballabteilung teilen sich nun Hendrik Temme und Jonas Barkey (stellvertretende Kasse), nachdem Rainer Panke und Christian Diers nicht mehr zur Wahl standen. Auch im Bereich der Geschäftsführung der Jugend gibt es einen Wechsel. Leoni Stijohann löst ihren Vater Franz ab und Christoph Dannhausen übernimmt ab sofort den Posten von Klaus Barkey. Neben seiner Tätigkeit als stellvertretener Kassenwart wurde Jonas Barkey zusätzlich in seinem Amt als Platzkassierer und zu guter Letzt Detlef Bischoff als Schiedsrichterobmann in den Ämtern bestätigt.

Während der Jahreshauptversammlung erhielten die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Lob von allen Seiten und Heinz Kemper stellte abschließend klar: „Wir werden uns noch in einem gebührenden Rahmen von denen verabschieden, die aufhören! Wir sind jedoch sehr stolz, dass wir die Posten mit Eigengewächsen belegen konnten.“



DESIGN | WEB | PRINT | PRODUKTION

www.one-select.de | 0 29 41 - 82 82 702

**Lass' Deine Vergangenheit nicht Deine
Zukunft bestimmen, aber lerne von ihr!**

Wilhelm Rönnau

Kinder- und Jugendpsychotherapeut
Supervisor | Dipl.-Sozialpädagogin
Systemischer Familientherapeut
NLP-Practitioner

Praxisfelder:

- Leitung ambulanz-psychiarischer
Einrichtung
- Therapeut in Suchtkliniken
- Beratungstätigkeit in sozialen Einrichtungen
- Supervision

Neu im Angebot:
Gruppentherapie für
Erwachsene
(läuft als Privatleistung)

**Falls Sie noch Fragen haben,
erreichen Sie mich unter:**

Wilhelm Rönnau

Lippestraße 7
59558 Lippstadt
Tel.: 0 29 41 / 9 79 59 77
E-Mail: wroennau@t-online.de



Dipl.-Sozialpädagogin Wilhelm Rönnau | Tel.: 0 29 41 / 9 79 59 77



Westfalen

Walter Schulte

Lippestraße 34
59558 Lippstadt

Fon 0 29 41 / 6 30 27

Mobil 0171 / 6 92 41 41

Fax 0 29 41 / 80 09 08

wschulte-lippestrasse34@t-online.de

Westfalen-Tankstelle
Compact-Markt
Backshop
Anhängerverleih
Autowäsche
Wagenpflege



Interview mit Schiedsrichter Dirk Solzbach

TuS: Hallo Dirk, du bist nun schon seit 20 Jahren Schiedsrichter und inzwischen 2 Jahre Vorsitzender des Kreisschiedsrichterausschuss beim FLVW Lippstadt. Welche Tätigkeit macht dir mehr Freude?

Solzbach: Es ist schwierig zu sagen, was mehr Spaß macht. Bei beiden "Ämtern" kommt es auf den Moment an. Die Tätigkeit als VKSA macht beispielsweise wahnsinnig viel Spaß, wenn wir neue Schiris bekommen und diese an ihre ersten Spiele heranzuführen. Auch das Talentscouting, die Treffen mit der Ü55-Runde oder die konzeptionelle Ausrichtung des gesamten Schiedsrichterwesens sind spannende und angenehme Aufgaben als VKSA. Nicht so schön ist es, wenn Schiedsrichter unzuverlässig sind oder wir vom KSA "Strafen" aussprechen müssen. Im Vergleich dazu macht natürlich richtig Spaß, wenn man mal ein forderndes Spiel leiten darf und auf dem Feld bei vielen unterschiedlichen Spieler-Charakteren Akzeptanz für seine Entscheidungen erzielen muss. Weniger schön ist es, wenn man verdreckte Umkleidekabinen vorfindet, die man bestenfalls nicht abschließen kann oder die Vereinsvertreter von Anfang an unfreundlich und abweisend sind.

TuS: Wie hat sich das Schiedsrichterwesen in deinen Augen in den letzten Jahren entwickelt und warum fällt es weiterhin so schwer junge Leute für den Job des Schiedsrichters zu begeistern?

Solzbach: Das Schiedsrichterwesen hat sich in den letzten 10-15 Jahren schon sehr verändert. Das Regelwerk ist komplexer



geworden und eine Vielzahl an Spielern, Trainern und Zuschauern treten viel respektloser auf. Fast jeder Pfiff wird auf dem Feld oder von der Bank kommentiert, es wird extrem viel lamentiert und auch im Spiel selbst deutlich aggressiver und unsportlicher miteinander umgegangen. Egal ob Ellbogenchecks im Kopfballduell, Beleidigungen der übelsten Sorte oder lautes Schreien und theatralisches Fallen bei Körperkontakten - das macht einem als Schiri definitiv keinen Spaß. Ich kann nicht sagen, dass wir junge Leute nicht für die Schiedsrichterei begeistern können. Im Kreis Lippstadt sind 42 der aktiven Schiris unter 25 Jahre alt. Vielmehr fehlt uns "der Nachwuchs" im Alterssegment zwischen 30 und 45. Also bestenfalls

Ralf Belke

Malermeister



Am Pferdekamp 15
59558 Lippstadt

Telefon: 0 29 41 / 988 944
Fax: 0 29 41 / 988 944
Mobil: 0171 / 747 20 46

die **thiel** gruppe.

automobile Leidenschaft seit 1929.

Kompetenz,

direkt um

die Ecke.

Nur 20 km zum Traumauto!



Auto-Zentrale Karl Thiel GmbH & Co. KG

Karl-Thiel-Str. 1, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel. +49 5242 5905-0, rheda-wiedenbrueck@thiel-gruppe.de

www.thiel-gruppe.de

GRILL KORFU

"Der Gyrosprofi"

Lipperode - Bismarckstr. 17

02941-244881



Interview mit Schiedsrichter Dirk Solzbach

Fortsetzung

gestandene Kreisliga-Kicker, die mit dem Spielen aufhören und ihre Erfahrung direkt auf dem Platz als Schiri umsetzen können. Das muss nicht einmal im Erwachsenenbereich sein. Wenn wir 10-15 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter gewinnen könnten, die im Jugendbereich (D-, C- und B-Juniorinnen/-Junioren) pfeifen möchten, würde uns das extrem nach vorne bringen!

TuS: Wie stehst du persönlich zur Einführung des Videoassistenten in den Profiligen?

Solzbach: Der Videoassistent ist meiner Meinung nach eine gute Idee, die allerdings (noch) nicht wirklich gut umgesetzt wird. Die Fehlerquote bei den Schiri-Entscheidungen ist dadurch sicherlich deutlich zurückgegangen - die Freude am Zuschauen allerdings auch. Es macht keinen Spaß mehr, wenn man mit dem Torjubel bis zu fünf Minuten warten muss, weil die Gültigkeit noch zig Mal überprüft wird.

TuS: Was war für dich in deiner Schiedsrichterlaufbahn ein besonders schönes Moment?

Solzbach: Neben den Aufstiegen in eine höhere Liga, war es das Spiel der Schalcker Traditions Mannschaft im Juli 1999 gegen eine Geseker Stadtauswahl in Ehringhausen. Die Altstars wie Koslowski, Fichtel, Fischer; Herget oder auch Dubski pfeifen zu dürfen, war schon eine Auszeichnung.

TuS: Welche Vorteile und Unterstützungen bekommen Sportler, die Schiedsrichter werden wollen und warum würdest du jungen Menschen empfehlen Schiedsrichter zu werden?

Solzbach: Zunächst einmal bekommen alle Sportlerinnen und Sportler die gesamte Unterstützung des KSA, wenn sie Schiris werden möchten. Derzeit ist es so, dass wir im Kreis Lippstadt die Ausbildung in einem fünftägigen Kompaktlehrgang durchführen. Dabei werden die Inhalte sowohl digital über eine Lernplattform, als auch in (Online)Unterrichtsform durch die Kreislehrwarte erklärt. Nach der bestandenen Prüfung bekommt man einen sogenannten Paten, der die ersten 2-3 Spiele als Begleitung mitfährt. Die ganz jungen Schiris werden über Tandem-Einsätze an die Verantwortung einer Spielleitung herangeführt. Auch danach wird man durch verschiedene Veranstaltungen auf dem neusten (Regel)Stand gehalten. Ich kann jedem fußballbegeisterten Menschen empfehlen, sich mal als Schiedsrichterin oder Schiedsrichter zu probieren. Es macht wirklich Spaß, man hat ein Hobby, bei dem man sich an der frischen Luft bewegt und dafür Geld bekommt. Das "Fachsimpeln" mit nachhaltigem Regelwissen macht deutlich mehr Spaß und durch den Schiri-Ausweis hat man freien Eintritt zu allen Spielen auf DFB-Ebene; also von der Kreis- bis in die Bundesliga. Und wenn der TuS fünf (oder mehr) Mädels, Jungs, Frauen und/oder Männer findet, die gerne Schiri werden möchten, kriegen wir das vom KSA bestimmt auch hin, dass wir einen vereinsinternen Anwärterinnen-/Anwärterlehrgang durchführen.

TuS: Vielen Dank für das Interview!



Graf - Bernhard - Apotheke

Lippestraße 11, 59558 Lippstadt-Lipperode, 02941 63533



seit 1987
Mercedes Automobile

Schulte

Ihr Mercedes-Partner in allen Klassen

Gaußstraße 4 • Lippstadt • Tel. 02941 / 15155

www.mercedesautomobileschulte.de



SCHÄFERMEIER

Guter Geschmack aus Tradition

*„Und nach dem Sport ein
leckeres Bratwürstchen
von Schäfermeier...“*

Fleischerei Josef Schäfermeier GmbH • Lippestr.4-6 • 59558 Lippstadt-Lipperode • Tel.: 02941 - 62802 • www.gute-wurst.de



Dachwerkstatt Krinke GmbH

Gegründet wurde die Dachwerkstatt Krinke im Jahr 2010 von Ingmar Krinke. Ingmar und sein Team verbinden hierbei seine beiden Leidenschaften: Holzbau und Dachdeckererei. Dies hat den entscheidenden Vorteil, dass Kunden alles aus einer Hand bekommen. So ist die Dachwerkstatt von Projektbeginn bis Fertigstellung mit Herzblut dabei. Auch der TuS konnte sich immer auf eine vertrauensvolle und wertige Zusammenarbeit verlassen. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf den Wiederaufbau unseres Vereinsheims, aber auch bei allen anderen Projekten rund um die Anlagen des Vereins. Das in Lipperode heimische Unternehmen beschäftigt mittlerweile 15 Arbeitnehmer und ist somit ein wichtiger Teil der Dorfgemeinschaft. Die Dachwerkstatt Krinke ist maßgeblich an der Gestaltung unseres Dorfes und seiner Umgebung beteiligt.

Daher freuen wir uns umso mehr, dass die Dachwerkstatt Krinke und der TuS Lipperode auf eine langjährige Partnerschaft

zurückblicken können. Ingmar unterstützt den Verein im Rahmen dessen zuverlässig als Premium-Sponsor und hat sein Engagement sogar erst kürzlich noch um ein weiteres Werbemedium ausgeweitet. Wir freuen uns daher, dass die Dachwerkstatt nun auch an unserem Kunstrasenplatz mit einem Mesh-Banner vertreten ist.

Auch die Bandenwerbung am Hauptplatz wurde erst Anfang des Jahres erneuert und hinter dem Tor der Heimmannschaft angebracht. Bleibt zu hoffen, dass unsere Spieler diese Unterstützung auch in Tore und weitere Erfolge umwandeln können.

Nicht zuletzt möchten wir erwähnen, dass Ingmar auch ein Unterstützer der Jugend unseres Vereins ist. Die C-Jugend hat durch ihn ein Aufwärmshirt gesponsert bekommen. Die Dachwerkstatt war, ist und bleibt damit ein wichtiger Partner des Vereins getreu dem gemeinsamen Motto:

„TuS – Gelebte Gemeinschaft“!

RT

RAIMUND TACK ELEKTROTECHNIK MEISTERBETRIEB



AN DER BELLEVUE 3A
(PRIV. LIPPESTR. 89)
LIPPERODE
59558 LIPPSTADT

TEL.: 0 29 41 / 82 75 04
FAX: 0 29 41 / 82 75 05
MOBIL: 01 73 / 6 44 49 80



Sandstraße 34
59558 Lippstadt-Lipperode
Tel. 02941 65358
Fax 02941 657631
Mobil: 0171 5414439
E-Mail: w.frese@autohaus-frese.de

*Qualifizierter Service vom
Neuwagen bis zum Oldtimer*

- Inspektion · Wartung
- Fehlerdiagnose
- Klima-Service
- Unfallinstandsetzung
- TÜV · AU · OBD
- Bremsen · Auspuff
- Elektrik · Elektronik
- Radio · Navigation
- Reifen · Felgen



KABUS

Pflaster- und Tiefbau

Meisterbetrieb Christoph Kabus

Böbbingweg 66
59556 Lippstadt

Tel.: 0 171 - 75 927 75
Fax: 0 29 41 - 174 35 844
E-Mail: C-Kabus@Kabus-Tiefbau.de



Mecklenburgische Versicherung

Anfang 2021 konnte der TuS Lipperode das bereits bestehende Sponsorenverhältnis mit der Geschäftsstelle der Mecklenburgischen Versicherung in Lipperode, vertreten durch Heiner Grube verlängern und erweitern. Das bekannte Logo wird als Folge demnächst auch am Kunstrasenplatz unserer Sportanlagen zu sehen sein.

Das Versicherungsbüro rund um Heiner Grube ist im Herzen unseres schönen Dorfes an der Bismarckstraße 1 zu finden. Hier stehen Heiner und sein sympathisches Team Kunden und Interessierten bei Fragen rund um die Themen Altersvorsorge und Versicherungen mit Rat und Tat zur Seite.

Ein besonderes Anliegen im Verein ist Heiner die Jugendarbeit. Seit Jahren können wir uns gerade in diesem Bereich auf seine Unterstützung verlassen. Beispielsweise steuert er im Rahmen der jährlichen Jugendpokalwoche Sachpreise und Give-Aways bei, die anschließend an die Jugend verlost werden. Darüber hinaus hat das Versicherungsbüro erst Ende 2020 einen neuen Trikotsatz für unsere C-Junioren bereitgestellt.

Wir freuen uns daher sehr, die bereits langjährig bestehende Partnerschaft mit dem örtlichen Versicherungsbüro vertiefen zu können.

DEIN BERUFSEINSTIEG

VOM AMATEUR ZUM PROFI



1. PERSÖNLICHKEITSPROFIL ERSTELLEN

Das Persönlichkeitsprofil hilft dir herauszufinden, wo deine beruflichen Interessen und Stärken liegen. Folgende Punkte kannst du hierfür heranziehen:

- Interessen und Hobbys
- Lieblingsfächer
- besondere Fähigkeiten

Frag auch deine Familie und Freunde, welche persönlichen Fähigkeiten und Stärken sie in dir sehen.

2. ÜBER BERUFE INFORMIEREN

Welche Berufe gibt es eigentlich und welcher Beruf deckt sich mit deinen Wünschen und Interessen? So findest du's heraus:

- Berufs-Check: Teste, welche Berufe zu deinem Persönlichkeitsprofil passen unter aubi-plus.de/berufscheck/
- Berufslexika: Mach dich schlau zu Ausbildungsinhalten, typischen Tätigkeiten, Voraussetzungen, Zukunftschancen, Gehalt uvm.
- Erfahrungsberichte von anderen Azubis: Hol dir Berufsinfos aus erster Hand

Mach den Praxis-Check für deinen Traumberuf – mit einem Praktikum findest du heraus, ob der Beruf wirklich zu dir passt.

3. AUSBILDUNGSBETRIEB FINDEN

Darauf solltest du bei der Wahl deines Ausbildungsbetriebes achten:

- Zahlen, Daten, Fakten
- Unternehmenskultur und Werte
- Benefits für Azubis
- Besonderheiten in der Ausbildung

Freie Ausbildungsplätze findest du auf aubi-plus.de

4. ERFOLGREICH BEWERBEN

- Bewerbungsunterlagen erstellen – dazu gehören Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und weitere Qualifikationsnachweise,
- Online-Bewerbung fristgerecht einreichen,
- auf Vorstellungsgespräch und Auswahlverfahren vorbereiten.

Unsere Hinweise zur Online-Bewerbung helfen dir, deine Unterlagen Schritt für Schritt zu erstellen.



Weitere Infos auf aubi-plus.de/bewerbung/online-bewerbung/

5. AUSBILDUNGSSTART VORBEREITEN

- Arbeitsvertrag abschließen,
- mit dem Ausbildungsbetrieb in Kontakt bleiben,
- Unterlagen und Daten für die Personalabteilung zusammenstellen.

Manche Unternehmen laden ihre neuen Azubis auch vor Ausbildungsbeginn schon zu Veranstaltungen ein. Diese Events sind gute Möglichkeiten, um dich schon einmal mit Kollegen und anderen Azubis bekannt zu machen.



#beeazubi
mit AUBI-plus



Achte auf Arbeitgeberauszeichnungen: Das Gütesiegel BEST PLACE TO LEARN® attestiert eine qualitativ hochwertige Ausbildung.

DREI TIPPS FÜR EIN ÜBERZEUGENDES ANSCHREIBEN



Für den ersten Eindruck gibt es bekanntlich keine zweite Chance: Das Anschreiben ist das erste Dokument, das der Personalverantwortliche von dir sieht. So kannst du punkten:

1. DIE PASSENDE FORM

Beim Aufbau deines Bewerbungsansprechens orientierst du dich am besten an der DIN-Norm 5008. Diese gibt vor, wie das Dokument strukturiert sein sollte, z. B. wie viele Leerzeilen zwischen einzelnen Bereichen eingefügt werden und wo das Datum hingehört.

2. INDIVIDUALITÄT IST TRUMPF

Standardformulierungen wie „Hiermit bewerbe ich mich bei Ihnen um...“ kannst du direkt vergessen! Ein individuelles Anschreiben gehört zu einer guten Bewerbung dazu, d. h. der Personaler darf nicht auf die Idee kommen, dass du Massenbewerbungen verschickt hast. Gehe daher genau auf die Stellenbeschreibung und auf den Ausbildungsbetrieb ein. Wieso möchtest du deine Ausbildung gerne dort beginnen? Welche Stärken und Fähigkeiten bringst

du mit, die für die Lehrstelle wesentlich sind? Warum bist ausgerechnet DU die richtige Person für das Unternehmen? Diese Fragen solltest du im Bewerbungsanschreiben beantworten.

3. STÄRKEN MIT ERFAHRUNGEN VERBINDEN

Schön und gut, wenn du deine Stärken und Eigenschaften aufzählst – das ist jedoch nicht der Sinn eines Anschreibens. Besser ist es, wenn du deine persönlichen Fähigkeiten mit Beispielen aus Praktika, Nebenjobs oder Hobbys verbindest. Du spielst schon lange in einer Fußballmannschaft? Das zeigt deine Teamfähigkeit. Du hast bereits ein Praktikum in einer KiTa gemacht? Dann bist du wohl gut organisiert und geduldig. Nebenbei arbeitest du als Promoter? Kommunikationsfähigkeit und Offenheit sind deine Stärken. Übertreibe allerdings nicht mit der Länge, denn dein Anschreiben sollte eine DIN A4 Seite nicht überschreiten.

Noch mehr Tipps unter www.aubi-plus.de/bewerbungstipps/

CHECKST DU'S NICHT?

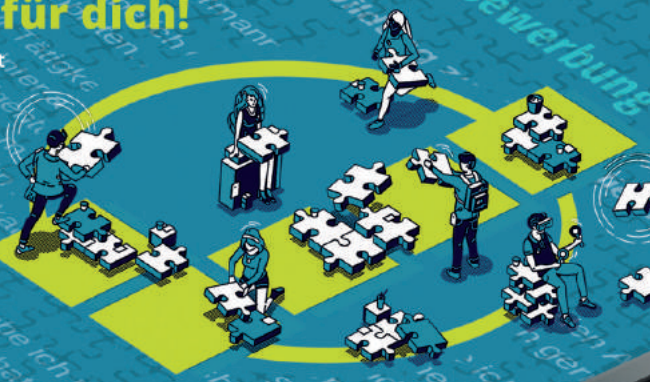
Wir checken's für dich!

Mit dem Bewerbungs-Check kannst du deine Bewerbungsunterlagen **kostenfrei** bei den Bewerbungsexperten von AUBI-plus einreichen und überprüfen lassen.

Jetzt **kostenfreien** Bewerbungs-Check anfordern unter <https://www.aubi-plus.de/servicebereich/bewerbungscheck-registrieren/>



Ein Service in Zusammenarbeit mit der TK.
E-Mail: stefan.brand@tk.de





TuS intern



TuS-Vereinskollektion



30



30 TuS Lipperode Fan-Trikot

Größen: 128-164 / S-XXL

Art.-Nr. 3131801

Preis: Erwachsene 28 € / Kinder 26 €

Hinweis:

Standard ohne Nummer und Namen

Preis Nummer: 5 €

Preis Name: 5 €

1



2



1 Präsentationsjacke

Größen: 128-164 / 34-48 / S-4XL

Art.-Nr. 1011822

Art.-Nr. (Damen): 1011832

Preis: Erwachsene 35 € / Kinder 32 €

2 Trainingsjacke

Größen: 128-164 / S-4XL

Art.-Nr. 1031802

Preis: Erwachsene 26 € / Kinder 23 €

3



4



3 Präsentationshose

Größen: 128-164 / S-4XL

Art.-Nr. 1101801

Preis: Erwachsene 30 € / Kinder 27 €

4 Trainingshose

Größen: 128-164 / S-4XL

Art.-Nr. 3100704

Preis: Erwachsene 21 € / Kinder 18 €

5



6



5 Sweatshirt

Größen: 128-164 / S-4XL

Art.-Nr. 1071862

Preis: Erwachsene 29 € / Kinder 26 €

6 Trainingstop mit Reißverschluss

Größen: 128-164 / S-4XL

Art.-Nr. 1261807

Preis: Erwachsene 31 € / Kinder 28 €

Alle Oberteile inkl. TuS-Logo, kleinem Intersport Arndt Logo auf der Brust und TuS Lipperode auf dem Rücken.



7 T-Shirt

Größen: 128-164 / 34-48 / S-4XL

Art.-Nr. 1081822

Art.-Nr. (Damen): 1081832

Preis: Erwachsene 22 € / Kinder 19 €



8 Polo-Shirt

Größen: 128-164 / 34-48 / S-4XL

Art.-Nr. 1111822

Art.-Nr. (Damen): 1111832

Preis: Erwachsene 26 € / Kinder 23 €

9 Allwetter-/Regenjacke

Größen: 128-164 / S-4XL

Art.-Nr. 1051803

Preis: Erwachsene 28 € / Kinder 25 €

10 Stadionjacke

Größen: 128-164 / S-4XL

Art.-Nr. 1061801

Preis: Erwachsene 51 € / Kinder 45 €



11 Hoodie „Basic“

Größen: 128-164 / S-3XL

Art.-Nr. 2072017

Preis: Erwachsene 30 € / Kinder 27 €

12 Hoodie „Squad“

Größen: 128-164 / S-3XL

Art.-Nr. 1072007

Preis: Erwachsene 39 € / Kinder 36 €



13 Tennis-Shorts

Größen: 128-164 / S-3XL

Art.-Nr. 809400

Preis: Erwachsene 27 € / Kinder 24 €

14 Tennis-Rock

Größen: 34-48

Art.-Nr. 809402

Preis: Erwachsene 24 € / Kinder 29 €



15 Kurze Hose

mit Reißverschlüssen an den Taschen

Größen: 128-164 / 34-48 / S-3XL

Art.-Nr. 1161801

Art.-Nr. (Damen) 1151801

Preis: Erwachsene 21 € / Kinder 18 €

16 Rucksack

Größe: One-Size

Art.-Nr. 723340

Preis: 21 €



17 Turnbeutel

Größe: One-Size
Art.-Nr. 723350
Preis: 6 €

18 Sporttasche

Größen: S / M / L
Art.-Nr. 723572
Preis: 18/21/24 €

19 Mütze „Beanie“

Größe: One-Size
Art.-Nr. 924600
Preis: 12 €

20 Handschuhe

Größen: 4-11
Art.-Nr. 2221801
Preis: 9 €

21 Funktionsshirt lang

Größen: 128-164 / S-3XL
Art.-Nr. 2250702
Preis: Erwachsene 23 € / Kinder 21 €

22 Funktionsshirt kurz

Größen: 128-164 / S-3XL
Art.-Nr. 2250712
Preis: Erwachsene 20 € / Kinder 18 €

23 Funktionshose lang

Größen: 128-164 / S-3XL
Art.-Nr. 2290702
Preis: Erwachsene 18 € / Kinder 16 €

24 Funktionshose kurz

Größen: 128-164 / S-3XL
Art.-Nr. 2290705
Preis: Erwachsene 15 € / Kinder 13 €

25 Laufshirt „Performance“

Größen: 128-164 / 34-48 / S-XXL
Art.-Nr. 808204
Art.-Nr. (Damen): 808214
Preis: Erwachsene 18 € / Kinder 15 €

26 Laufshirt „Race Line“ (langarm)

Größen: 128-164 / 34-48 / S-3XL
Art.-Nr. 8331905
Art.-Nr. (Damen): 8331911
Preis: Erwachsene 33 € / Kinder 30 €

27 Laufjacke

Größen: 128-164 / 34-48 / S-3XL
Art.-Nr. 8060705
Preis: Erwachsene 35 € / Kinder 32 €

28 Laufhose „Race Line“ (kurz)

Größen: 128-164 / 34-44 / S-3XL
Art.-Nr. 8291903
Art.-Nr. (Damen): 8291904
Preis: Erwachsene 21 € / Kinder 18 €

29 Laufhose „Race Line“ (lang)

Größen: 128-164 / 34-44 / S-4XL
Art.-Nr. 8291901
Art.-Nr. (Damen): 8291902
Preis: Erwachsene 30 € / Kinder 27 €



Bestellformular Vereinskollektion

Name: _____
 Straße + Nr.: _____
 PLZ: _____ Ort: _____
 Telefon: _____
 E-Mail: _____
 Datum: _____
 Unterschrift: _____

| | |
|---------------------------|-----|
| Kosten Wunschdruck | |
| Name klein: | 4 € |
| Initialen/Nummer klein: | 4 € |
| Name groß: | 5 € |
| Rücknummer groß: | 5 € |

| Artikelnummer | Größe | Anzahl | Wunschdruck (Initialen, kl. Nummer, o.ä.) | Kommentar | Preis |
|---------------------------------|-------|--------|--|--------------|-------|
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Exklusiv für Vereinsmitglieder! | | | | Summe | |

Das Bestellformular bitte am Sportplatz abgeben oder
 (Foto) per E-Mail an Marketing@tuslipperode.de schicken.

Betrag per Vorkasse überweisen an:
 IBAN: DE60 4165 0001 0014 3350 79
 BIC: WELADED1LIP

Hinweis: Der Kauf erfolgt im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Der Besteller tritt demnach direkt in eine Geschäftsbeziehung mit der Fa. Sporthaus Arndt GmbH ein. Der TuS Lipperode 1919 e.V. unterstützt hierbei lediglich den Bestellvorgang, indem die Beträge gesammelt und an Intersport Arndt weitergeleitet werden. Ebenso werden zur schnelleren Abwicklung die Beträge gesammelt an Intersport Arndt überwiesen. Die Artikel sind anschließend am Sportplatz nach Vereinbarung abzuholen. Die Lieferzeit beträgt ca. 4 Wochen. Alle Preise sind inkl. 19 % MwSt.

BRIEWIG

KÄLTETECHNIK
KLIMAAANLAGEN
SPEISEEISMASCHINEN



Klimaanlagen für:

- Büro
- Geschäftsräume
- Verkaufsräume
- Serverräume
- Privatbereich

 **DAIKIN**
Fachpartner

BRIEWIG KÄLTE GmbH
Westernkötter Straße 194
59557 Lippstadt

Fon 0 29 41 / 27 49 33
Fax 0 29 41 / 27 49 34
Service 01 71 / 8 48 37 05

www.briewig.de
info@briewig.de

Trainingszeiten

Fußball

| | |
|-------------------|---|
| 1. Herren | Mittwoch und Freitag 19:00 Uhr |
| 2. Herren | Mittwoch und Freitag 19:15 Uhr |
| 3. Herren | Dienstag und Donnerstag 19:30 Uhr |
| Frauen | Dienstag und Donnerstag 19:00 Uhr |
| A - Jugend | Montag und Donnerstag 19:00 Uhr |
| B - Jugend | Montag 19:30 Uhr und Freitag 19:00 Uhr |
| C - Jugend | Dienstag und Freitag 17:30 Uhr |
| D - Jugend | Dienstag und Donnerstag 17:30 Uhr |
| E1 - Jugend | Montag und Donnerstag 17:00 Uhr |
| E2 - Jugend | Montag und Mittwoch 17:15 Uhr |
| F1 - Jugend | Montag und Mittwoch 17:00 Uhr |
| F2 - Jugend | Montag 17:30 Uhr und Freitag 16:00 Uhr |
| G - Jugend | Freitag 16:00 Uhr |
| U17 - Juniorinnen | Dienstag und Donnerstag 17:30 Uhr |
| U15 - Juniorinnen | Dienstag (Mönninghausen) und Donnerstag 17:30 Uhr |
| U13 - Juniorinnen | Dienstag und Freitagtag 17:30 Uhr |
| Alte Herren | Mittwoch 19:00 Uhr |

Turnen und Breitensport

| | |
|-------------------------------|--|
| Eltern Kind Turnen | Donnerstag 16:00 Uhr in der Sandstraße |
| Turnen für Kindergartenkinder | Donnerstag 17:00 Uhr in der Sandstraße |
| 1. und 2. Klasse Turnen | Dienstag 17:00 Uhr in der Sandstraße |
| 3. und 4. Klasse Turnen | Dienstag 18:00 Uhr in der Sandstraße |
| Rückenschule | Donnerstag 18:00 Uhr Sportplatz |
| Laufgruppe | Montag und Mittwoch 18:00 Uhr Sportplatz Lipperode |
| Zumba | Dienstag 20:00 Uhr in der Sandstraße und Freitag 19:00 Uhr in der Stadtwaldschule |
| Salsation | Dienstag 19:00 Uhr in der Sandstraße |

Kinder- und Jugendtanzgruppen

| | |
|----------------------------|--|
| Power Flower (3 - 5 Jahre) | Dienstag 16:00 Uhr in der Sandstraße |
| Tinkerbell (5 - 7 Jahre) | Donnerstag 16:00 Uhr in der Gesamtschule |
| Dynamite (8 -12 Jahre) | Donnerstag 16:00 Uhr in der Gesamtschule |
| Explosion (12 -16 Jahre) | Freitag 18:00 Uhr in der Gesamtschule |

Aufgrund aktueller Coronaschutzverordnungen kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen



TuS intern



Barkey und Walter gewinnen Hauptpreis

Die Sieger des Adventskalendergewinnspiels 2020, Dagmar Barkey und Patrick Walter erhielten Anfang Januar ihre Preise. Dagmar und Patrick konnten sich jeweils über einen original Adidasball, eine Dauerkarte vom TuS für die Saison 2020/21 und einen Verzehrsgutschein über 20€ im Clubheim freuen. Das Lösungswort des Gewinnspiels lautete "Ad-vent!". Herzlichen Glückwunsch!

Kreisliga A Kicktipp geht weiter

Das Kicktipp Tippspiel zur Kreisliga A wird fortgesetzt, wenn der Spielbetrieb in der Saison 20/21 wieder aufgenommen wird. Sollte die Saison abgebrochen werden, erhalten die derzeit führenden Mitglieder des Tippspiels die Preise.

Termine

Aufgrund der Coronapandemie und der nicht vorhersehbaren Planung, wird über Veranstaltungen auf der Homepage, in den sozialen Medien und in den Printmedien informiert. Bitte entschuldigen Sie, falls es durch Vorgaben der Politik zu kurzfristigen Absagen von Veranstaltungen kommen sollte.

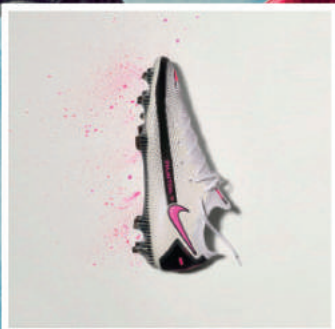
Impressum



Herausgeber: TuS Lipperode
Vorsitzender: Hans Jürgen Weber, Bruchstraße 5, 59558 LP-Lipperode
Redaktion: Daniel Pache, Axel Schwade, Henrike Raestrup, Christian Hengesbach, Judith Zacharias
Anzeigen: Jan Eickmann
Gestaltung: Gerd Stempel, Stefan Brand
Auflage: 1.850 Stück
Vertrieb: kostenlose Verteilung an alle Lipperoder Haushalte
Internet: www.tuslipperode.de



PHANTOM



 **INTERSPORT**
ARNDT

Lange Straße 78 · 59555 Lippstadt · Tel. 0 29 41/9 48 85 - 0
www.intersport-ardt.de · ardt@intersport.de

Sport und Freizeit erleben



✓ **Fußball ist, wo DU bist!**

elli

TuS
Lipperode
**HAUPT-
SPONSOR**



✓ **frisch**

✓ **gesund**

✓ **lecker**

Elli-Markt Lipperode
Bruchstr. 2 • 59557 Lipperode
Tel.: 02941/9688658

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Sa.
6 bis 22 Uhr

